



9-Euro-Ticket

!

Dresdner Schüler und Auszubildende, die ein 9-Euro-Ticket besitzen und dadurch niedrigere Schülerbeförderungskosten haben, dürfen zu viel gezahlte Bildungs- und Teilhabeleistungen behalten. Sie müssen keine Rückforderung oder Kürzung durch Jobcenter und Sozialamt befürchten. Möglich macht das eine Sonderregelung der Stadt auf Basis der rechtlichen Auffassung des Bundes.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert sagt dazu: „Mangels klarer rechtlicher Vorgaben von Bund und Land haben wir eine unbürokratische Lösung im Sinne der Betroffenen in Dresden erarbeitet. Das 9-Euro-Ticket wurde nicht eingeführt, um bei der Schülerbeförderung zu sparen. Es soll allen Menschen zugutekommen und sie finanziell entlasten. Das gilt auch und vor allem für Schüler und Auszubildende und ihre Familien. In den meisten Fällen müssten Jobcenter und Sozialamt von ihnen gerade einmal 18 Euro zurückfordern.“

Sozialbürgermeister Dr. Kristin Klaudia Kaufmann ergänzt: „Eine Rückforderung würde dem Sinn und Zweck des 9-Euro-Tickets völlig zuwiderlaufen. Der Verwaltungsaufwand stünde in keinem Verhältnis zu den Rückzahlungen. Wir haben derzeit auch gar nicht die Bearbeitungskapazität im Jobcenter und im Sozialamt, um extra Personal für die kleinteilige Rückforderung der Fahrkostenschrüsse abzustellen.“

Die Stadt macht sich damit die Rechtsauffassung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) zu eigen. Dieses hat die Länder und Kommunen gebeten, im Sinne der Betroffenen und aufgrund des Verwaltungsaufwands von einer Rückforderung abzusehen. Das 9-Euro-Ticket ist bundesweit gültig und kann jeweils für die Monate Juni, Juli und August erworben werden. Es wurde eingeführt, um alle Menschen in Deutschland in Anbetracht der aktuellen Preisentwicklung zu entlasten.

Beilage

+

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich die PlusZeit, der Veranstaltungskalender für Senioren, für den Monat Juli.

Aus dem Inhalt

>

Stadtrat

Ausschüsse tagen	7
Stadtbezirksbeiräte tagen	11–12

Ausschreibungen

Stellen	12–14
Trödelmarktfläche	12
Bürogebäude gesucht	12

Elternbeiträge ab 1. September 10–11

Sanierter Blüherpark und Torhaus werten Zentrum auf

Landeshauptstadt finanzierte Erneuerung aus Eigenmitteln und mit Geldern aus dem Europäischen Fonds

Mit europäischen Fördermitteln und Eigenmitteln hat die Landeshauptstadt Dresden den nördlichen Blüherpark neugestalten sowie das benachbarte Torhaus sanieren lassen.

■ Nördlicher Blüherpark

Der Blüherpark liegt im Dresdner Stadtzentrum. Der nördliche Teil des Parks schließt sich unmittelbar an den Skaterpark Lingnerallee an und fügt sich zwischen der ehemaligen Robotron-Kantine, dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden und dem Gelände des Wochenmarkts an der Lingnerallee ein.

Das Büro Prugger Landschaftsarchitekten recherchierte zunächst intensiv zur ursprünglichen Parkanlage des 17. Jahrhunderts. Bei Grabungen vor Ort stießen die Fachleute auf die historischen Wege, deren Führung und Höhenlage die Landschaftsarchitekten rekonstruierten. Die Modellierung des Geländes und die Blickachsen griffen sie wieder auf.

Während der Bauzeit von 2020 bis Herbst 2021 ließ das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft 66 neue Bäume und rund 30.000 Blumenzwiebeln pflanzen sowie 2.300 Quadratmeter Parkfläche mit neuen Sträuchern bestücken. Dabei wurden klima- und hitzeresistente Baumarten gewählt. Die Wiesenflächen werden nur noch teilweise gemäht, um den Insekten Lebensraum zu geben. Neue Bänke laden zum Verweilen ein. Schattige Flanierwege verbinden jetzt den Großen Garten mit dem Zentrum.

Die Kosten beliefen sich auf eine Million Euro, wovon rund 80 Prozent Fördermittel waren.



Im neu gestalteten Blüherpark-Nord neben dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden: Eric Lorenz vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sowie Sandra Müller vom Büro Prugger Landschaftsarchitekten prüfen, ob Planung und Realität übereinstimmen.
Foto: Diana Petters

■ Torhaus

Den nördlichen Parkteil erreicht man über das Torhaus, welches das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung von 2018 bis Herbst 2021 grundhaft saniert hat. Als eines von ursprünglich zwei Häusern wurde es 1888 am prunkvollen Hauptzugang zum Blüherpark – damals noch nicht geteilt durch das Deutsche Hygiene-Museum und die Robotron-Kantine – im Barockstil erbaut.

Nach dem zweiten Weltkrieg ließ die Landeshauptstadt Dresden das rechte Torhaus zugunsten des Kantinengebäudes abreißen. Der verbleibende Bau wurde bis 1990 als Umspannsta-

tion genutzt und stand danach leer. In den folgenden Jahren litt das Torhaus unter Vandalismus und einer fehlenden Funktion. Oberstes Ziel der denkmalgerechten Sanierung stellte die Wiedererbarmachung dar.

So findet sich heute ein kostenfreies niedrigschwelliges Angebot sozialer Arbeit mit Bezug zur Skateranlage: Seit April 2021 betreibt die Treberhilfe e. V. das Torhaus und versorgt interessierte Jugendliche mit Leihausrustung und Selbstreparaturangeboten für den Rollsport, um Teilhabe für alle zu bieten. Im Erdgeschoss steht eine barrierefreie, öffentliche Toilette kostenfrei zur Verfügung.

Die Kosten der Sanierung betrugen 460.000 Euro; etwa 370.000 Euro sind aus Fördermitteln finanziert.

■ Hintergrund

Das Amt für Stadtplanung und Mobilität, das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sowie das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung finanzierten die Erneuerung des nördlichen Blüherparks sowie des anliegenden Torhauses mit Geldern aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Die beiden Projekte gehörten im Rahmen der Stadterneuerung zum „EFRE-Fördergebiet Johannstadt/Pirnaische Vorstadt“, dessen Laufzeit von 2014 bis 2020 ging. Die Arbeiten endeten im Herbst 2021.

Saniertes Torhaus an der Lingnerallee. Hier betreibt die Treberhilfe einen Skaterverleih und einen Jugendtreff.
Foto: Diana Petters



Bauarbeiten in der Landeshauptstadt Dresden

■ Striesen

Ab Montag, 4. Juli, bis voraussichtlich Freitag, 15. Juli, saniert das Straßen- und Tiefbauamt die Fahrbahn an der Kreuzung Glashütter Straße/Junghansstraße. Fachleute ersetzen das teils vorhandene Pflaster durch Asphalt. Im übrigen Bereich erneuern sie den Asphalt.

Während der Bauzeit ist die Kreuzung vollgesperrt. Der Fußgängerverkehr wird nicht eingeschränkt. Hinweisschilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin. Die Firma Thiendorfer Fräsdienst führt die Arbeiten aus, die Kosten für die Baumaßnahme betragen etwa 20.000 Euro.

Die Maßnahme dient der Oberflächenverbesserung auf einem Abschnitt der geplanten Radroute Dresden Ost. Die Umsetzung erfolgt in drei Abschnitten. Der mittlere Abschnitt mit drei Kilometern Länge von der Petscherstraße bis zur Altenberger Straße wird als erstes gebaut. Er soll ab Herbst 2022 befahrbar sein.

Weitere Informationen: www.dresden.de/radrouten-dd-ost

■ Leipziger Vorstadt

Bis voraussichtlich Ende April 2023 wird die Großenhainer Straße zwischen Conradstraße und dem Großenhainer Platz grundhaft erneuert. Die aktuelle Vollsperrung mit Umleitung über Fritz-Reuter-Straße/Hansastraße endet am 30. Juni. Hier demonstrieren Fachleute noch die Fahrleitung der Straßenbahnen und richten Provisorien ein.

Ab Freitag, 1. Juli, bis Montag, 1. August, ist die Straße als Einbahnstraße stadtauswärts nutzbar. Stadteinwärts wird dann weiterhin über die Fritz-Reuter-Straße/Hansastraße umgeleitet. Ab 1. August bis Ende April 2023 ist eine Vollsperrung geplant. Umgeleitet wird auch hier über Fritz-Reuter-Straße/Hansastraße. Die Zufahrt für Rettungs- und Einsatzfahrzeuge sowie die Erreichbarkeit zu Fuß sind jederzeit gewährleistet. Die Zufahrt als Anlieger mit Kfz ist generell möglich. Kurzfristige, tageweise Einschränkungen gibt der Baubetrieb vor Ort bekannt.

Die Firmen Eiffage Infra-Ost GmbH/Rhomberg Sersa Deutschland GmbH führen die Arbeiten aus. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen rund 3,8 Millionen Euro. Der Anteil der Landeshauptstadt Dresden beläuft sich auf circa 860.000 Euro und wird aus Eigenmitteln der Landeshauptstadt Dresden finanziert.

■ Langebrück

Ab Montag, 4. Juli, bis Ende März 2023 erneuert das Straßen- und Tiefbauamt einen Durchlass über den Roten Graben im Verlauf der Kirchstraße. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung der Kirchstraße – sowohl für Autos als auch für Fußgänger. Für Fußgänger wird eine Umleitung über eine naheliegende Querung des Wasserlaufes ausgeschaltet.

Die Firma Kleber-Heisserer Bau GmbH führt die Arbeiten aus. Die Gesamtkosten betragen rund 559.000 Euro.

Im Rathauspark Löbtau wird gefeiert

Dresdnerinnen und Dresdner sowie ihre Gäste sind am 9. Juli herzlich eingeladen

Am Sonnabend, 9. Juli, feiern die Löbtau er ihr erstes Stadtteilfest am Rathauspark. Dieser befindet sich am Standort des ehemaligen Löbtau Rathauses, Tharandter Straße 1. Ab 14 Uhr gibt es die Möglichkeiten, mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen, die durch Planung, Gestaltung, Finanzierung und durch ihre Kunstwerke die heutige Nutzung dieser Fläche ermöglicht haben.

Gastgeber des Stadtteilfests sind der Kulturverein „Löbtop e. V.“, die „Löbtau Runde“ und viele andere Partnern und Partner aus dem Stadtteil. Der Verein „Willkommen in Löbtau e. V.“ feiert parallel sein Sommerfest. Vereine, Initiativen und Kulturschaffende stellen sich an mehreren Ständen und auf einer Bühne vor. Für Kaffee, Kuchen, Snacks und Erfrischungen ist unter anderem durch den Food-Truck des 2Gut-Unverpackt-Ladens gesorgt. Gleich nebenan bietet das Kinder- und Jugendhaus T3 des Kinderland-Sachsen e. V. vielfältige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Der Rathauspark am Standort des ehemaligen Löbtau Rathauses ist zu einem beliebten Ort für die Löbtau er geworden. Mit seinen Spiel- und Sportgeräten, zum Beispiel einem Calisthenics-Park für Eigengewichtsübungen, den Bäumen, Grünflächen und Bänken wird er sowohl von Sportbegeisterten als auch Erholungssuchenden rege ge-

nutzt. Die Kunstobjekte „Weißenspitz“ von Ina Weise und Marcus Groß sowie „Quality Time“ von Franziska und Sophia Hoffmann gehören ebenso zum neuen Erscheinungsbild des Stadtteils. Die Kunstobjekte entstanden im Rahmen des künstlerischen Wettbewerbs „Neue Stadtteilidentität“.

Auch wenn die Städtebauförderung und die Sanierung Löbtaus offiziell abgeschlossen sind, spielt bürgerliches Engagement nach wie vor eine wichtige Rolle: So fehlt es dem „Weißenspitz“ am Rathauspark noch immer an Beleuchtung. Interessierte, die Ideen oder handwerkliches Können für eine nachhaltige und umweltgerechte Beleuchtung haben oder sich mittels Spenden einbringen wollen, sind herzlich eingeladen, sich beim Löbtop e. V., telefonisch unter (01 71) 5 33 32 59 oder per E-Mail an vorstand@lobtop.de zu melden.

Der neugestaltete Rathauspark entstand im Rahmen der Sanierungsarbeiten in Löbtau. Zum Abschluss des Sanierungsgebietes veröffentlichte das Amt für Stadtplanung und Mobilität eine Broschüre. Diese liegt am Tag des Stadtteilfestes für alle Interessierten kostenfrei zur Mitnahme aus. Sie steht darüber hinaus im Rathaus, im Amt für Stadtplanung und Mobilität (Plankammer, Freiberger Straße 39, 3. Etage, Zimmer 3342) und im Stadtbezirksamt Cotta (zurzeit Nöthnitzer Straße 2 im



Am neuen Rathauspark Löbtau.

Foto: Marlies Goethe

Stadtbezirksamt Plauen) kostenfrei zur Mitnahme zur Verfügung.

Außerdem kann die Publikation im Internet heruntergeladen werden unter www.dresden.de/publikationen-stadtplanung (dort unter „Stadterneuerung/Sanierung“).

www.dresden.de/loebtau-sanierung



Erster Bauabschnitt der Staffelsteinstraße fertig

Zweiter Bauabschnitt in Hosterwitz/Pillnitz dauert bis Mai 2023



Der erste Bauabschnitt des Großprojekts Staffelsteinstraße ist fertig und damit wieder befahrbar. Nun schreiten die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt von Siedlungsstraße bis Am Friedenshang voran. Die Umleitung verläuft weiterhin in beiden Richtungen über die Pillnitzer Landstraße, Grundstraße, Bautzner Landstraße, Ullersdorfer Platz, Quohrener Straße, Schönfelder Landstraße, Pappritzer Straße, Fernsehturmstraße. Die fußläufige Erreichbarkeit der Grundstücke im Baubereich wird in jedem Falle gewährleistet.

Im zweiten Bauabschnitt laufen derzeit bereits Kampfmittelsonde-

des beengten Bauraums müssen die Bauarbeiten auf einer Länge von rund 700 Metern unter Vollsperrung der Straße durchgeführt werden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis September 2024 an. Die Sanierung der Staffelsteinstraße verläuft in drei Bauabschnitten: Bauabschnitt von Pillnitzer Landstraße bis Siedlungsstraße (abgeschlossen), Bauabschnitt von Siedlungsstraße bis Am Friedenshang (bis Mai 2023) und Bauabschnitt von Am Friedenshang bis Anschluss Straße des Friedens (Mai 2023 bis September 2024).

Die bisher größtenteils gepflasterte Straße erhält eine Asphaltdecke und ist künftig 5,50 Meter breit, mit Aufweitungen in den Kurven. Im Zuge der Baumaßnahmen errichten Arbeiter zehn Stützmauern sowie Hangbefestigungen neu. Auf dem Straßenzug wird erstmals ein durchgehender einseitiger Gehweg mit einer Breite von 1,50 Meter angelegt. Auch zahlreiche Medienneu- und -umverlegungen sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und die Wiederherstellung der Bepflanzung auf Privatgrundstücken sind geplant.

Die Baukosten betragen rund 6,9 Millionen Euro. Die Firma Swietelsky Baugesellschaft mbH aus Meißen führt die Arbeiten aus.

www.dresden.de/staffelsteinstrasse



Fertiger Bauabschnitt der Staffelsteinstraße. Im Abschnitt zwischen Pillnitzer Landstraße und Siedlungsstraße wurden auch Stützmauern errichtet, um den Hang abzusichern. Foto: Diana Petters

rungsarbeiten sowie Vorbereitungen für den Bau der Stützwand in der Haarnadelkurve Am Friedenshang. Nach der Kampfmittelsondierung befestigen Fachleute den Hang entlang der Staffelsteinstraße zwischen Siedlungsstraße und Am Friedenshang und bauen eine Stützwand in diesem Bereich.

■ Zum Projekt

Seit April 2021 läuft der grundhafte Ausbau der Staffelsteinstraße. Wegen

Dresdner Gartenspaziergänge „Stadtgrün und Gesundheit“

Zweiter Spaziergang führt zum Waldspielplatz Albertpark

Der zweite Dresdner Gartenspaziergang dieses Jahres findet am Sonnabend, 9. Juli 2022, 10 Uhr, statt. Er richtet sich besonders an Familien mit Kindern. Unter dem Motto „Stadtgrün und Gesundheit“ laden die Veranstalter auf den beliebten Waldspielplatz im Albertpark ein.

Florian Ehrler (freiraumentwicklung ehrler) und Ute Eckardt vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft erläutern die verschiedenen Bereiche des Spielplatzes. Mit dem Förster Thomas Hensel kann man Interessantes über den Wald erfahren und das benachbarte Wildgehege besuchen. Das Spielmobil Wirbelwind ist mit Spiel- und Bewegungsangeboten vor Ort und natürlich können alle großen und kleinen Besucherinnen und Besucher den Spielplatz nach Lust und Laune selbst entdecken.

Der Waldspielplatz Albertpark ist einer der ältesten Spielplätze in Dresden. Er wurde 1889 erstmalig genutzt und bestand mit seiner bisherigen Ausstattung seit 1990. Im vorigen Jahr sanierte die Landeshauptstadt Dresden den Spielplatz. Seit Dezember 2021 lädt er mit neuen Spielangeboten ein.

Treffpunkt: Waldspielplatz Albertpark, Fischhausstraße 12 c (Zugang über Fischhausstraße oder Bautzner Straße)

ÖPNV: Bus-Linie 74, Haltestelle Heideblick oder Straßenbahn-Linie 11, Haltestelle Wilhelmminenstraße

■ Weitere Termine der Dresdner Gartenspaziergänge 2022

■ Schwimmbad im Zschonergrund
Wann: Donnerstag, 14. Juli, 16 Uhr
Führung: Claus Schmitt (WasserWerksstatt)

Treffpunkt: Merbitzer Straße 61
ÖPNV: Bus-Linie 93; Haltestelle Am Zschonergrundbad

■ Die Außenanlagen des Universitäts-Kinder-Frauenzentrums

Wann: Mittwoch, 24. August, 16 Uhr



Führung: Ulrich Krüger (Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten)

Treffpunkt: Fetscherstraße 74, Universitäts-Kinder-Frauenzentrum (Haus 21), Haupteingang

ÖPNV: Bus-Linie 62, Haltestelle Neubertstraße

■ Der Loschwitzer Friedhof

Wann: Donnerstag, 29. September, 16 Uhr

Führung: Christian Mögel, Kulturwissenschaftler

Treffpunkt: Pillnitzer Landstraße 80, Eingangsbereich

ÖPNV: Bus-Linie 63, Haltestelle Künstlerhaus

■ Allgemeine Hinweise:

Die „Dresdner Gartenspaziergänge“ sind Teil einer bundesweiten Palette von öffentlichen Gartenveranstaltungen unter der BDLA-Marke „Gartenwelten“. Sie

Waldspielplatz Albertpark nach der Erneuerung im Dezember 2021. Foto: Cornelia Borkert

wurden im Jahr 2001 bei der ersten Teilnahme der Landeshauptstadt Dresden am Bundeswettbewerb „Entente Florale“ vom Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA) initiiert.

Die kostenfreien Gartenspaziergänge sind jeweils für Gruppen bis zu etwa 50 Besuchern gedacht. Kommen mehr, ist es nicht möglich, zeitgleich oder später weitere Führungen anzubieten. Sitzgelegenheiten oder die Erreichbarkeit einer Toilette können nicht garantiert werden. An festes Schuhwerk, angepasste Kleidung (auch Sonnenschutz) und Trinkwasser sollte gedacht werden.

www.dresden.de/gartenspaziergaenge



Lange Nacht der Wissenschaften am 8. Juli

Am Freitag, 8. Juli, 17 Uhr ist es soweit. Rund 40 Einzelveranstalter laden bis Mitternacht mit über 500 Programmangeboten zur Dresdner Langen Nacht der Wissenschaften ein. Sie hat das Ziel, Erkenntnisse der forschungsnahen Einrichtungen einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Das bunt gefärbte Programm aus Vorträgen, Experimenten, Führungen und Mitmachshows ist so vielfältig wie die Wissenschaftslandschaft Dresden selbst und richtet sich an ein ebenso breites Publikum. Eingeladen sind Studierende, Familien, Seniorinnen und Senioren sowie alle kleinen Forscher und Forscherinnen von morgen, kurz: Nachschwärmer und Nachschwärmerinnen, die Forschung interaktiv erleben und das eigene Wissen erweitern möchten.

Über 350 der Veranstaltungen werden auf Wunsch auch englischsprachig durchgeführt. In diesem Jahr ist die Wissenschaftsnacht erstmals als Hybrid-Event geplant mit Online-Veranstaltungen und Orten im gesamten Dresdner Stadtgebiet.

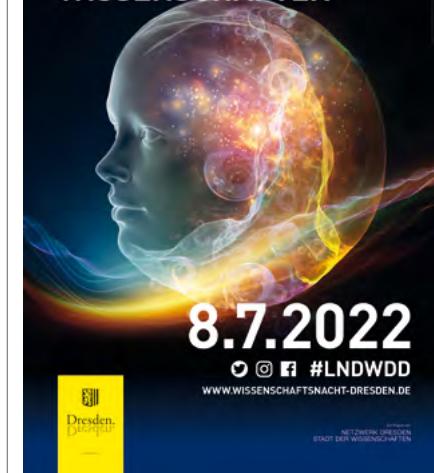
Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Die Internetseite unter www.wissenschaftsnacht-dresden.de dient wie gewohnt als Wegweiser zu den einzelnen Programm-Punkten aller Mitwirkenden.

Die Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften wird vom Netzwerk „Dresden – Stadt der Wissenschaften“ und der Landeshauptstadt Dresden veranstaltet. Unterstützt wird Sie zudem von den Dresdner Verkehrsbetrieben – wer auf dem Weg von oder zur Wissenschaftsnacht ist, braucht zwischen 16 Uhr und 1 Uhr am Folgetag in den Verkehrsmitteln der DVB kein Ticket zu lösen. Außerdem wird der Takt verstärkt und Sonderlinien eingesetzt – Details dazu werden noch auf der Website veröffentlicht. Für die Veranstaltung werben aktuell etwa 100 City-Light-Plakate im gesamten Stadtgebiet.

www.wissenschaftsnacht-dresden.de



**DRESDNER
LANGE NACHT DER
WISSENSCHAFTEN**



Brunnen-Wettbewerb: Dein Motiv für deine Stadt

Schülerinnen und Schüler können Mosaik-Gestaltungsgrundlagen liefern

In der Dresdner Innenstadt entsteht gegenüber dem Neuen Rathaus am Ferdinandplatz das neue Verwaltungszentrum. Im Mittelpunkt der künftigen Platzfläche soll ein großer Brunnen stehen. Nach Plänen von Rehwaldt Landschaftsarchitekten ist er aus hellem Naturstein geplant. In Anlehnung an den historischen Gänsekiebbrunnen wird er eine annähernd runde Form mit einem Durchmesser von zwölf Metern sowie einen steinernen Rand zum Verweilen haben.

Im Rahmen eines Wettbewerbs sind Dresdner Schülerinnen und Schüler eingeladen, ein Motiv für die Mosaik-Oberflächen des Brunnens, die mit Wasser bedeckt sind, zu erarbeiten. Eine Jury wählt die besten drei Entwürfe aus, welche prämiert werden. In der Jury sitzen Vertreter des Zentrums für Baukultur Sachsen (ZfBK), des Amtes

für Stadtplanung und Mobilität, ein Landschaftsarchitekt und ein Mosaiktechniker. Der Siegerentwurf wird in Mosaiktechnik auf den Bassin-Flächen des Brunnens realisiert. Die weiteren Preise sind Gutscheine für Boulderhalle, Kletterwald und Kino.

Der Abgabetermin ist Freitag, der 19. August 2022 von 13 bis 18 Uhr im ZfBK – Zentrum für Baukultur Sachsen im Kulturpalast Dresden, Schloßstraße 2, Eingang über Galeriestraße, 01067 Dresden. Am Sonnabend, 9. Juli, findet im ZfBK von 10 bis 15 Uhr ein Start-Workshop statt. Dort können interessierte Kinder und Jugendliche die Aufgabenstellung und die Vorlage zum Malen, Zeichnen oder Basteln abholen und sich erklären lassen.

Die Ausstellung „Bewahren?! Mosaiken und keramische Wandflächen in der Denkmalpflege“ ist bis zum 9. Juli

am selben Ort zu sehen und kann wertvolle Inspirationen liefern. Außerdem steht dort ein Modell des künftigen Brunnens.

Natürlich kann diese kreative Aufgabe auch allein bearbeitet werden. Dafür stehen auf der Website des ZfBK (www.zfbl.de) und der Stadt (www.dresden.de/brunnen-wettbewerb) alle Unterlagen zum Download bereit.

Im Anschluss werden alle Einreichungen in einer Ausstellung präsentiert. Diese ist öffentlich und kostenfrei vom 23. bis 27. August 2022 von 13 bis 18 Uhr im ZfBK geöffnet. Bei einer Finissage am letzten Ausstellungstag werden der Siegerentwurf gekürt und Preise verliehen.

www.zfbl.de
www.dresden.de/brunnen-wettbewerb





Der Oberbürgermeister gratuliert

■ zum 90. Geburtstag am 3. Juli

Helga Wiederuh, Gohlis
Karin Pilz, Cossebaude

am 5. Juli

Emma Gourevitch, Plauen
Gertrud Sprenger, Cotta

am 6. Juli

Siegfried Richter, Blasewitz
am 7. Juli

Erich Petters, Neustadt

Verabschiedung von Kreuzkantor Roderich Keile

In Kooperation mit dem Dresdner Kreuzchor findet auf Einladung der Landeshauptstadt Dresden am Sonnabend, 2. Juli, die Verabschiedung des Kreuzkantors Roderich Keile im Rahmen einer Kreuzchorvesper in der Kreuzkirche mit anschließender Würdigung statt. Oberbürgermeister Dirk Hilbert spricht ein Grußwort. Die öffentliche Vesper beginnt 17 Uhr.

Zum Gedenken an Marwa El-Sherbini

In diesem Jahr jährt sich die Ermordung der ägyptischen Pharmazeutin Marwa El-Sherbini zum 13. Mal. Die Ägypterin hatte sich auf einem Spielplatz in der Dresdner Johannstadt gegen rassistische und antimuslimische Beleidigungen gewehrt. In der Gerichtsverhandlung gegen den Täter am 1. Juli 2009 war sie als Zeugin geladen. Nach ihrer Prozess-Aussage wurde sie vor den Augen ihrer Familie im Gerichtssaal vom Angeklagten ermordet. Marwa El-Sherbini wurde nur 31 Jahre alt.

Für die Landeshauptstadt Dresden nimmt die Zweite Bürgermeisterin Annekatrien Klepsch am Freitag, 1. Juli, 14 Uhr, an einer Gedenkveranstaltung im Landgericht teil. Sie sagt: „Wir brauchen eine integrative Erinnerungskultur in unserer Stadt, die sich für die Opfer rassistisch motivierter Gewalt stark macht und diese Narrative zunehmend in den Blick nimmt. Wir sind dabei als Stadtgesellschaft permanent gefordert, sichtbare Zeichen gegen jegliche Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit zu setzen.“

Der Dresdner Stadtrat beschloss 2021 zur Ehrung des Andenkens an Marwa El-Sherbini, den Park vor dem Landgericht in Marwa-El-Sherbini-Park zu benennen. Bei der Eröffnung der Internationalen Wochen gegen Rassismus im März 2022 wurde auf der Grünfläche vor dem Landgericht Dresden das Schild „Marwa-El-Sherbini-Park“ enthüllt. 2023 soll im Park eine Erinnerungsstelle entstehen.

www.dresden.de/marwa



Mehr Geld für Dresdner Tagesmütter und Tagesväter

Landeshauptstadt Dresden erhöht die monatlichen Geldleistungen zum 1. Juli 2022

Zum 1. Juli 2022 erhöht die Landeshauptstadt Dresden die monatlichen Geldleistungen der rund 360 Tagesmütter und Tagesväter in Dresden. Diese setzen sich zusammen aus einer Förderungsleistung und einer Sachkostenpauschale. Darüber hinaus erstattet die Landeshauptstadt Dresden die Hälfte der Aufwendungen zu einer angemessenen Alterssicherung und Kranken- und Pflegeversicherung sowie die Beiträge für eine Unfallversicherung in der Grundabsicherung.

Für Kindertagespflegepersonen erhöht sich somit zum 1. Juli die Förderungsleistung beispielsweise für eine 9-stündige Betreuung eines Kindes in den verschiedenen Betragsgruppen (BG) von 635 Euro auf 646 Euro (BG1), von 737 Euro auf 750 Euro (BG2), von 769

Euro auf 780 Euro (BG3), von 791 Euro auf 803 Euro (BG4), von 814 Euro auf 825 Euro (BG5) und von 859 Euro auf 870 Euro (BG6). In der Förderungsleistung ist ein monatlicher Landeszuschuss in Höhe von 35 Euro pro Kind enthalten, den der Freistaat Sachsen allen Kindertagespflegepersonen als Kompensation für ihre pädagogischen Vor- und Nachbereitungszeiten zahlt.

Auch die Erstattung angemessener Sachkosten wurde überprüft und neu kalkuliert. Berücksichtigt wurden dabei: die gestiegenen Mietkosten, die Erhöhung der Strom- und Gaskosten und der steigende Mindestlohn (zum Beispiel für Reinigungsdienstleistungen). Auch die durchschnittliche Minderauslastung des vergangenen Jahres wurde

einbezogen. Demnach erhöht sich für Kindertagespflegepersonen zum 1. Juli 2022 die Erstattung angemessener Sachkosten für die Betreuung eines Kindes bei der Sachkostenpauschale I (Kindertagespflege in der eigenen Wohnung) von 151 Euro auf 169 Euro und bei der Sachkostenpauschale II (Kindertagespflege in angemieteten Räumen) von 183,50 Euro auf 206 Euro. Aufgrund der genannten Erhöhungen können Kindertagespflegepersonen bei einer 9-stündigen Betreuung von fünf Kindern monatliche Bruttoeinnahmen zwischen 4.075 Euro und 5.845 Euro erzielen.

www.dresden.de/kindertagespflege



Stadt sucht Sachkundige für Mitarbeit im Sozialausschuss

Ausschreibung ist online und auf der Seite 14 in diesem Amtsblatt veröffentlicht

Wer schon immer einmal sein Wissen im Themengebiet Soziales und Wohnen einbringen und Dresdens Entwicklung mitgestalten wollte, bekommt jetzt Gelegenheit dazu. Bis Mittwoch, 31. August 2022, können sich Dresdnerinnen und Dresdner mit einem breiten praktischen Erfahrungsschatz in den Themenfeldern Arbeit, Soziales und Wohnen für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Ausschuss für Soziales und Wohnen bewerben. Die Landeshauptstadt Dresden hat dafür eine

Ausschreibung online im städtischen Bewerberportal unter bewerberportal.dresden.de und in diesem Dresdner Amtsblatt, Seite 14, veröffentlicht. Die Ausschreibung enthält alle Details rund um die Bewerbung.

Der Ausschuss für Soziales und Wohnen ist zuständig für alle sozialen Angelegenheiten im Geschäftskreis der Beigeordneten für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, ausgenommen abschließende Entscheidungen in Angelegen-

heiten der Gesundheitsfürsorge sowie der Kinder- und Jugendhilfe. Der Ausschuss entscheidet im Rahmen des kommunalen Leistungsbestimmungsrechts über Förderrichtlinien und Grundsatzfragen der Leistungsgewährung. Er wird in der Regel in allen sozial- und wohnungspolitischen Fragen vorberatend tätig, sofern er nicht selbst zur Beschlussfassung berechtigt ist.

bewerberportal.dresden.de
www.dresden.de/amtsblatt



Geflüchtete sind im ehemaligen Pflegeheim untergebracht

Alle Schulturnhallen werden bis 31. Juli freigezogen

Ein ehemaliges Pflegeheim in Dresden-Friedrichstadt wird aktuell für die Unterbringung von Geflüchteten genutzt. Eine entsprechende Vereinbarung haben die Stadtverwaltung und die Cultus gGmbH abgeschlossen. Das Objekt an der Löbtauer Straße 31 verfügt aktuell über 80 Plätze zur Unterbringung von Geflüchteten, ab 1. Juli sind es 207 Plätze. Das gesamte Objekt ist barrierefrei. Es wird vorwiegend für die Unterbringung von Geflüchteten mit Mobilitätseinschränkungen genutzt. Die soziale Betreuung der Geflüchteten vor Ort sowie die Gemeinschaftsverpflegung wird durch Kooperationspartner sichergestellt.

Die Stadt nutzte zuletzt noch vier Schulturnhallen als Notschlafplätze. Diese Interimsobjekte waren nur zu etwa einem Drittel ausgelastet. Die Stadtverwaltung hat deshalb den Freizug bis 30. Juni erledigt. Lediglich die Halle des BSZ Bau und Technik wird noch bis 31. Juli weitergenutzt.

Parallel akquiriert die Stadt weitere Unterbringungsmöglichkeiten. Der Fokus liegt auf Wohnungen. Gesucht werden Ein- bis Fünf-Raum-Wohnungen mit Küche und Bad, gerne auch möbliert. Die Wohnungen sollten für mindestens ein Jahr zur Verfügung stehen. Angebote und Rückfragen nimmt das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung entgegen, per E-Mail an: 65-mietvertrags-

verwaltung@dresden.de.

Die zentrale städtische Sammelunterkunft in der Messe Dresden wird bis Ende August weitergenutzt. Die Hallen 1 und 2 sollen zügig an die Messegesellschaft zurückgegeben werden. Die Vorbereitungen dafür laufen. In den ersten fünf Monaten dieses Jahres hat Sachsen-Landeshauptstadt insgesamt 8.676 geflüchtete Personen aufgenommen – 8.303 ukrainische Schutzsuchende und

373 Asylsuchende aus verschiedenen Herkunftslanden (Stand 31. Mai 2022). Geflüchtete, die neu nach Dresden einreisen und noch nicht in Deutschland registriert sind, müssen sich an die Landesdirektion Sachsen wenden. Eine Anlaufstelle befindet sich in Dresden in der Stauffenbergallee 2b.

www.dresden.de/ukraine-hilfe



Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung
Bauinstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



city forest GmbH
Projektbereich Dresden

Enderstraße 94
01277 Dresden

tel.: 0351 266 902 -10
fax: 0351 266 902 - 19

mail: dresden@cityforest.de
web: www.cityforest.de

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbiologie Landschaftspflege

Archivale des Monats

„Chronologische Geschichte der großen Wasserfluthen ...“

Grafische Darstellung der ab 1500 vorliegenden Hochwasserstände

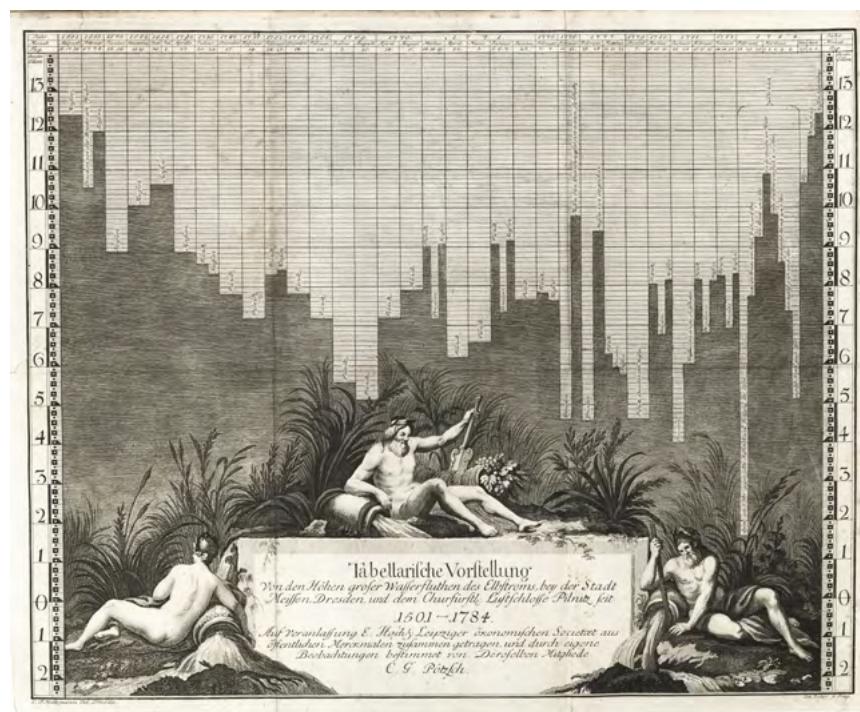
Eine Übersicht über die historischen Hochwasserstände der Elbe erhalten Interessierte im Juli im Lesesaal des Stadtarchivs Dresden, Elisabeth-Böer-Straße 1.

Bis heute ist das Grundwissen über die historischen Hochwasser unserer Stadt mit dem Namen Christian Gottlieb Pötzsch (1732–1805) und dessen Standardwerk „Chronologische Geschichte der großen Wasserfluthen des Elbstroms seit tausend und mehr Jahren“, erschienen 1784 in Dresden, verbunden.

Pötzsch stammte ursprünglich aus Schneeberg und galt trotz fehlender Schulbildung als ein autodidaktisches Genie. Neben dem Studium der Mineralogie, das ihm eine Stellung als Aufseher der kurfürstlichen Naturalien-Sammlung in Dresden einbrachte, dokumentierte er intensiv seine Wetterbeobachtungen und die Veränderungen der Pegelstände der Elbe. Um seine Überlegungen zur Hochwasserentwicklung nachweisen und auswerten zu können, richtete Pötzsch die ersten festen sächsischen Pegel an der Elbe ein – in Meißen 1775 und im Folgejahr in Dresden.

Seine Abhandlung umfasst 232 Seiten und stellt eine chronologische Aufzeichnung von 188 Elbfluten dar. Dabei stützte sich der Autor auf die Auswertung von Chroniken, Hochwassermarken, Schadensberichten und Pegelmessungen. Während erste vereinzelte Hinweise bis in die Zeit der sogenannten Elbgermanen zurückgehen, reicht die Aufstellung bis zum Frühjahrs-Hochwasser im Jahr 1784. Die ab 1500 vorliegenden Hochwasserstände ermöglichen die graphische Darstellung in einer „Tabellarischen Vorstellung“ für Dresden, Meißen und Pillnitz, unsere Archivalie des Monats Juli.

Aus Pötzschs Übersicht geht hervor, dass die schwersten Hochwasser in den Jahren 1501, 1655 und 1784 auftraten. Während sich die Fluten von 1655 und



„Tabellarische Vorstellung“ der Hochwasser für Dresden, Meißen und Pillnitz.

Quelle: Stadtarchiv Dresden, 18 Bibliothek, H.Sax.45.5540.

1784 im Februar sowie Anfang März ereigneten und mit Schneeschmelze und Eisstau zusammenhingen, war das Hochwasser von 1501 ein Ereignis im August infolge starker Regenfälle. Das Hochwasser ereignete sich fast auf den Tag genau 501 Jahre vor der Jahrhundertflut 2002. In den historischen Aufzeichnungen ist belegt, dass es ab dem 6. August 1501 für eine Woche zu außergewöhnlich starken Regenfällen in Böhmen kam.

Zwischen dem 16. und dem 18. August 1501 erreichte die Elbe in Meißen eine Höhe von 12 Ellen und 10 Zoll über der normalen Wasserfläche. Eine Dresdner Elle entsprach damals 56,6

Zentimeter. Nach heutigem Maß lag dieses Hochwasser etwa 7 m über dem normalen Elbstrom, somit 2,40 Meter unter dem Hochwasser von 2002.

Das Ausmaß der Zerstörungen war für die Zeitgenossen aber keineswegs weniger dramatisch als 2002 und stellte, wie in Pötzschs Quelle nachzulesen ist, einen gravierenden Einschnitt in das kollektive Gedächtnis der Stadt dar: „Allhier in Dresden füllte sie die Stadtgräben aus, daß sie überliefen. Auf der Brücke erlangte man das Wasser mit der Hand. Es machte solches aller Orten greulichen Schaden, führte ganze Scheunen mit Getraide und Heu, Häuser mit sammt den Giebeln, Mühlen, hölzerne Kirchen mit Thürmen sammt den Glocken fort.“

Dr. Sylvia Drebinger-Pieper,
Stadtarchiv Dresden

Neue Ausstellung in den Technischen Sammlungen

Magische Maschinen? Verbindungen von KI und Magie in der Kunst

Am Donnerstag, 30. Juni, 18 Uhr, eröffnen die Technischen Sammlungen Dresden, Junghansstraße 1–3, die Sonderausstellung Magische Maschinen? Verbindungen von KI und Magie in der Kunst. Ab 19 Uhr findet zum Thema im Museumskino ein Vortrag statt. Die Ausstellung ist dann bis 11. September zu sehen.

Künstliche Intelligenz (KI) ist im Begriff, sämtliche Gesellschaftsbereiche zu formen. Die Entwicklung dieser Automatisierung ‚intelligenten‘ Verhaltens wird oft als ‚magisch‘ beschrieben, weil sich technische Funktionsweisen der Mehrheitsgesellschaft nicht erschließen oder sich mitunter außerhalb des Rahmens des derzeitigen wissenschaft-

lichen Standes bewegen.

Die Ausstellung ist eine Ode an den Erfindungsreichtum der Welt. Einfache und großartige Mechanismen – angetrieben durch Wind, Wasser, Dampf, Elektrizität – prägen das Leben auf unserem Planeten. Es geht um besonders innovative und künstlerische Maschinen. Aber es geht auch um Ethik, Werte und Vielfalt und natürlich um Mensch-Maschine-Interaktionen. Und um ganz viel Spaß! Die magischen Maschinen sind eines der Highlights der Museumsnacht 2022 am Sonnabend, 2. Juli. Über 15 Positionen laden zum maschinellen Verzaubern ein.

Roboterlady Hellga Tarr. Foto: Annebel Bunt



KULTURTIPPS

Projekttheater Dresden, Louisestraße 47

Am Freitag, 1. Juli und am Sonnabend, 2. Juli, jeweils um 20 Uhr, findet im Projekttheater Dresden die Kunstdarbietung CATEGORIES statt. Hier treffen erstmalig das Künstlerkollektiv Atmadhvani mit dem Tänzer Charles Washington zusammen. Gemeinsam widmen sie sich choreografisch, musikalisch und performativ den Gegensätzlichkeiten, Ergänzungen und (Un-)Vereinbarkeiten von „Kategorien“. Karten gibt es zu 13 Euro (ermäßigt 8 Euro) unter www.projekttheater.de oder an der Abendkasse mit Zuschlag. Die Veranstaltung wird durch die Landeshauptstadt Dresden gefördert.

Stadt museum Dresden, Wilsdruffer Straße 2, Eingang Landhausstraße

Am Mittwoch, 6. Juli, 19 Uhr, hält Michael Schramme einen Vortrag über Carl Eschebach unter dem Titel: Eine mitteldeutsche Klempner- und Industriegeschichte zwischen Köthen und Dresden.

Mit Unternehmergeist, Fleiß, Ausdauer und Bescheidenheit hatte es der aus Wittenberg stammende Klempner Carl Eschebach zu einem der reichsten Männer und Mäzenen Dresdens gebracht. Neueste Erkenntnisse aus der mehrjährigen Recherche des Vortragenden geben vertiefende Einblicke in die Persönlichkeit des vor 180 Jahren geborenen Unternehmers. Der Eintritt ist frei.

Annenkirche Dresden, Annenstraße

Das Sächsische Vocalensemble gastiert am Sonnabend, 9. Juli, 19.30 Uhr, in der Annenkirche Dresden. Zu hören sind E.T.A. Hoffmanns Misere b-Moll sowie von Robert Schumann das Requiem Des-Dur. Es singen und musizieren außerdem: Johanna Knauth (Sopran), Henriette Gödde (Alt), Martin Lattke (Tenor), Tobias Berndt (Bass) und die camerata lipsiensis. Karten gibt es online unter www.reservix.de sowie an den bekannten Vorverkaufskassen. Restkarten sind ab 18.30 Uhr an der Abendkasse erhältlich. Die Veranstaltung wird vom Stadtbezirksamt Altstadt und der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

MITMACH-bar in der Zentralbibliothek, im Kulturpalast Dresden, Wilsdruffer Straße 18

Sie sind kreativ und wollen literarisch tätig werden? Dann ist der Schreib-Treff genau das Richtige. In einer kleinen Gruppe erhalten die Teilnehmenden eine professionelle Anleitung, um eigene Texte zu schreiben. Der Kurs ist kostenfrei und kann ohne Vorkenntnisse besucht werden. Die nächsten Termine sind am 11. Juli, 19. September, 17. Oktober, 14. November und am 12. Dezember, jeweils 17 Uhr. Anmeldung sind zu richten per E-Mail an zb-sachundfach@bibo-dresden.de.

www.dresden.de/kultur
Rubrik: veranstaltungen



Abholung des Medikamentes gegen die Varroa-Milbe

Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Burkersdorfer Weg 18, gibt im Juli für alle Imker und Bienenväter in Dresden die Medikamente zur Bekämpfung der Varroa-Milbe aus. Zur Abholung sind folgende feste Ausgabetermine ohne Anmeldung eingerichtet:

- Dienstag, 5. Juli, 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr
- Donnerstag, 7. Juli, 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr
- Dienstag, 12. Juli, 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr
- Donnerstag, 14. Juli, 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr.

Sollten einzelne Halter zu diesen Terminen verhindert sein, können sie nach Terminvereinbarung die Abholung anderweitig während der Amtsöffnungszeiten (Mo 9 bis 12 Uhr, Di und Do 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr) vereinbaren:

Telefon (03 51) 4 08 05 71

E-Mail: veterinaeramt@dresden.de

14 Bewerbungen für künftige Beigeordnete

Dresden hat aktuell sieben Beigeordnete. Fünf davon werden am 11. August vom Stadtrat neu gewählt, da die Amtszeit von sieben Jahren abgelaufen ist. Dies betrifft die Geschäftsbereiche Finanzen, Personal und Recht, Ordnung und Sicherheit, Kultur und Tourismus, Umwelt und Kommunalwirtschaft sowie Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen.

Die Ausschreibung für die fünf Beigeordnetenstellen endete am 17. Juni 2022. Insgesamt haben sich 13 Personen beworben, acht Männer und fünf Frauen. Eine Person bewarb sich auf zwei Stellen. Der Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht erhielt eine Bewerbung. Für den Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit liegen drei Bewerbungen vor. Jeweils vier Bewerbungen sind für den Geschäftsbereich Kultur und Tourismus sowie Umwelt und Kommunalwirtschaft eingegangen. Der Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen hat zwei Bewerber. Die Fraktionen des Stadtrates können selbst Vorschläge zur Besetzung einbringen.

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160

www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

Dresdner Jugendliche im Kongo, kongolesische Gärtner in Dresden und ein Absetzkipper auf dem Meer

Neuigkeiten von der Städtepartnerschaft Dresden – Brazzaville



Seit 1975 besteht die Städtepartnerschaft zwischen Dresden und Brazzaville. In den vergangenen vier Jahren hat sich die Zusammenarbeit zwischen beiden Städten sehr verstärkt, es gab gegenseitige Besuche und eine Vielzahl an gemeinsamen Projekten und Zielstellungen.

■ Schüleraustausch

Im Mai 2022 reisten erstmals Dresdner Schülerinnen und Schüler des Romain-Rolland-Gymnasiums, begleitet von zwei Lehrkräften, in die afrikanische Partnerstadt Brazzaville. Der Austausch zwischen jungen Menschen aus Brazzaville und Dresden. Im Lycée Chaminade wird Deutsch unterrichtet und der Austausch mit dem Dresden Romain-Rolland-Gymnasium wurde aktiv angeregt. Im Rahmen der Städtepartnerschaft soll auch der Deutschunterricht vor Ort gestärkt werden, der direkte Austausch zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern ist dafür die größte Motivation und ein wichtiger Baustein. Zudem soll das zuständige Goethe-Institut mit einbezogen werden, um der Republik Kongo auch hier die bestmögliche Unterstützung für die Ausbildung von Deutschlehrkräften zu ermöglichen. Dieser Austausch ist der erste seiner Art und setzt einen guten Auftakt.

■ Urbane Landwirtschaft – Weiterbildung für Gärtner und Gärtnerinnen aus Brazzaville

Anfang Juli 2022 kommen acht Gärtnerinnen und Gärtner aus Brazzaville nach Dresden und bilden sich hier

Gärtnerinnen und Gärtner im Gemeinschaftsgarten der Stadt Brazzaville.

Foto: Nadia Reuther

weiter. Urbane Landwirtschaft stand bereits bei den gegenseitigen Besuchen zwischen Brazzaville und Dresden auf dem Programm. Dabei besuchten die Fachleute sowohl in Dresden als auch in Brazzaville unterschiedliche Formen urbaner Gartenflächen und diskutierten die Chancen und Herausforderungen. Es stellte sich heraus, dass in Brazzaville neben dem Bedarf an Werkzeugen insbesondere auch Wissen bezüglich Bodenqualität, Pflanzenschutz, Düngung und weiterer Fachthemen fehlt. In Brazzaville ziehen das beispiellose Bevölkerungswachstum und die hohe Urbanisierungsrate eine enorme Belastung für die natürlichen Lebensräume in der Nähe der Hauptstadt nach sich und machen den Zugang der städtischen Bevölkerung zu Nahrungsmitteln zu einer echten Herausforderung.

■ Straßentheater aus Brazzaville und Dresden

Vom 12. bis 14. Juli 2022 treten Künstlerinnen und Künstler der Compagnie Musée Brazzaville gemeinsam mit Cie. Freaks und Fremde beim Schaubuden Sommer auf der Hauptstraße und am 15. Juli beim Prohliser Theatersommer auf. Dieses Projekt schließt sich an die gemeinsame Theaterproduktion „Am Fluss der Zeit – Au fleuve du temps“ mit dem tjj.theater junge generation

und Cie. Freaks und Fremde und der Stadt Brazzaville von 2019 an.

■ Partnerschaftskonferenz

Vom 19. bis 21. September 2022 kommt eine Delegation aus Brazzaville nach Dresden zur 5. Partnerschaftskonferenz zwischen deutschen und afrikanischen Kommunen der SKEW (Servicestelle Kommunen Eine Welt). Hier nehmen rund 200 Gäste aus deutsch-afrikanischen Partnerschaften teil.

■ arche noVa und genialsozial im Einsatz für Schülerinnen und Schüler in Brazzaville

Im Mai haben die Arbeiten zur Teilsanierung der Mittelschule Jaques Ongault begonnen. Gemeinsam mit der lokalen Partnerorganisation FPGR errichtet die Dresdener Hilfsorganisation arche noVa e.V. bis Ende des Jahres eine dringend benötigte Mauer, um das Schulgelände sowie die Wasser- und Sanitärvorsorgung zu erneuern. Zudem sollen als Ergänzung zum Unterricht Hygiene- und Umweltthemen mit den Schülerinnen und Schülern spielerisch behandelt werden. Das Projekt wird von „genialsozial“ der Sächsischen Jugendstiftung gefördert.

■ Kooperation im Bereich Abfallwirtschaft

In den kommenden Wochen soll ein Absetzkipper nach Brazzaville verschifft werden und dort die kommunale Abfallsortung unterstützen. Dazu waren drei Mechaniker aus Brazzaville im April 2022 zu Gast in Dresden und setzten in der Werkstatt der Dresdner Stadtreinigung dieses Fahrzeug instand. Das Projekt wird durch den Förderverein Partnerschaft Dresden – Brazzaville betreut.

■ Allgemeine Informationen

Die Aktivitäten der Partnerschaft sind sehr vielfältig und sollen einerseits die afrikanische Partnerkommune nachhaltig unterstützen und andererseits einen Austausch zwischen den Bürgern und Bürgerinnen beider Städte fördern. Die Oberbürgermeister beider Städte, Dieudonné Bantsimba und Dirk Hilbert, haben dafür ein gemeinsames Arbeitsprogramm für die Jahre 2022 und 2023 festgelegt.

www.dresden.de/europa



Gesundheitsprojekt für Frauen mit Migrationserfahrung

Gesundheitsamt und MEDEA e. V. kooperieren

Um Frauen und Mädchen mit Migrationserfahrung für Gesundheitsprävention und Früherkennung fit zu machen, starteten das Frauen- und Mädchengesundheitszentrum MEDEA e. V. und das Amt für Gesundheit und Prävention der Landeshauptstadt Dresden das Projekt „Gesundheitsförderung und Prävention für Frauen mit Migrationserfahrung“. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) fördert es im Zeitraum von vier Jahren bis Dezember

2025 mit 110.000 Euro aus Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit (www.gkv-buendnis.de).

Den Auftakt des Projektes bildet eine Vortragsreihe. Zur nächsten Veranstaltung, einem Vortrag der Allgemeinmedizinerin Dr. med. Pune Sarah Al-Nakkash und der Ärztin in Weiterbildung Petra Peschel zum Thema „Vorsorgeuntersuchungen bei der Allgemeinärztin“, lädt das Projektteam

am Mittwoch, 13. Juli, 15 bis 17 Uhr alle interessierten Frauen ins Neue Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 3. Etage Raum 013 ein. Um vorherige Anmeldung bei Marjan Zokaei vom MEDEA e. V. unter Telefon (01 78) 1 56 50 19 oder per E-Mail an mia@medea-dresden.de wird gebeten.

Weitere Vorträge und Workshops folgen ab Frühjahr 2023.

www.medea-dresden.de
www.dresden.de/who



Dresdens biologische Vielfalt erhalten, fördern und erleben

Landeshauptstadt stellt Strategie für Biodiversität vor und erarbeitet Naturschutzgroßprojekt

„Stadtnatur mit Perspektive“ – so heißt die neue Strategie für biologische Vielfalt der Landeshauptstadt Dresden. Unter Federführung des Umweltamtes und mit Beiträgen zahlreicher Mitwirkender stellt sie Besonderheiten der Dresdner Stadtnatur sowie der hiesigen Naturschutzaktivitäten und Ziele gebündelt vor.

Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen erläutert den Anlass für die Erarbeitung der Strategie: „Dresden befindet sich wie die meisten Städte in einem permanenten Entwicklungsprozess. Damit verbunden ist ein höherer Bedarf an Wohnraum, Arbeitsplätzen und Infrastruktur. Folglich nimmt die Flächenversiegelung kontinuierlich zu und die Herausforderungen an die Bewahrung der grünen Infrastruktur und der biologischen Vielfalt steigen. Angesichts des fortschreitenden Verlustes der Artenvielfalt gewinnen Bemühungen zu ihrem Schutz weiter an großer Bedeutung. Städte und Gemeinden tragen eine wesentliche Verantwortung für die biologische Vielfalt. Wir haben konkrete Handlungsmöglichkeiten in Planungs-, Verwaltungs- und Entscheidungsprozessen. Gute Planungsgrundlagen sind für eine bleibende und effiziente Biodiversitätsentwicklung in der Stadt unverzichtbar. Ergänzend zu Landschaftsplan und umweltfachlichen und gesetzlich fixierten Planungen ist die kommunale Biodiversitätsstrategie hierfür ein wichtiges Instrument“.

Die Strategie lebt von ihrer Umsetzung durch Stadtverwaltung und durch die Dresdnerinnen und Dresdner. Auch in Dresden wächst die Zahl privater Initiativen zum Erhalt und zur Stärkung der biologischen Vielfalt stetig. Viele Bürgerinnen und Bürger sowie Initiativen und Verbände engagieren sich mit großem persönlichen Einsatz für Pflege und Erhalt der Stadtnatur. Große, aber auch zahlreiche kleine Projekte tragen



dazu bei, unserem Bedürfnis nach Natur und einem „grünen“ und artenreichen Wohn- und Arbeitsumfeld Rechnung zu tragen.

Die Strategie ist Teil einer Stadtratsvorlage und wurde am 27. Juni erstmals im Umweltausschuss besprochen. Darin wird auch vorgeschlagen, dem Netzwerk „Kommunen für biologische Vielfalt e. V.“ beizutreten. Dem Bündnis haben sich bereits mehr als 340 Kommunen in Deutschland angeschlossen, darunter auch fünf in Sachsen. Darüber hinaus sollen zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und des vom Stadtrat beschlossenen Landschaftsplans Fördermittel bei Bund und Land beantragt werden. Anke Weber, Abteilungsleiterin Stadtökologie im Umweltamt, erklärt: „Wir beabsichtigen dazu, in den kommenden Jahren das Naturschutzprojekt „Dresden-

Biologische Vielfalt am Beispiel des Dresdner Hellers. Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen und die Abteilungsleiterin Stadtökologie im Umweltamt Anke Weber (von rechts) stellten die neue Strategie vor.

Foto: Barbara Knifka

NATUR – Zwischen Elbtal, Binnendünen und Hochland“ durchzuführen. Dazu haben bereits Vorgespräche mit dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) und dem Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klima, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) stattgefunden. Das Großprojekt soll nach einem dreijährigen Planungszeitraum in sieben Schwerpunktgebieten des Offenlandes, wie dem Elbraum, dem Heller und weiteren vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Bereichen umgesetzt werden.“

www.dresden.de/artenvielfalt

Gestaltungskommission tagt am 8. Juli öffentlich

Die nächste Sitzung der Gestaltungskommission Dresden findet am Freitag, 8. Juli, im Deutschen Hygiene-Museum, Lingnerplatz 1, Marta-Fraenkel-Saal, statt. Die öffentliche Sitzung beginnt um 13.30 Uhr und endet gegen 16.30 Uhr. Einlass in den Sitzungsraum ist um 13.30 Uhr. Interessierte können die Sitzung im Zuschauerbereich verfolgen. Es wird empfohlen, einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Professor Jürg Sulzer leitet letztmalig die Sitzung.

www.dresden.de/gestaltungskommission



Stadtradeln 2022 gestartet – Mitmachen erwünscht

Das diesjährige Stadtradeln ist in Dresden gestartet. Bis zum 25. Juli können sowohl Viel- als auch Gelegenheitsfahrer mitmachen und damit ein Zeichen für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität setzen. Die Anmeldung ist weiterhin online möglich. Rückfragen beantwortet die Koordinatorin Radverkehr Paula Schäfer per E-Mail an fahrradverkehr@dresden.de.

www.stadtradeln.de/dresden



Zukunftsstadt-Projekte 2022 starten

Sechs neue Zukunftsstadt-Projekte arbeiten daran, Dresden nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten. Am Donnerstag, 30. Juni, werden sich diese im Rahmen des „Zukunftsstadt-Forums“, von 13 bis 15.30 Uhr im „Bürgerlabor“, Kreuzstraße 2, der Öffentlichkeit vorstellen. Interessierte sind herzlich eingeladen

www.zukunftsstadt-dresden.de
www.dresden.de/zukunftsstadt



Workshop zur Zukunft des Neuen Annenfriedhofs

Friedhöfe sind Orte mit Zukunft und so lädt das für Dresdens Ruhestätten zuständige Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft am Sonnabend, 2. Juli, ein, die Entwicklung des Neuen Annenfriedhofs mitzugestalten. Auch wenn die rund 3.400 Quadratmeter des denkmalgeschützten Areals in Löbtau nicht mehr für Bestattungen genutzt werden, ist dieser Bereich längst nicht tot. Gemeinsam mit den Dresdnerinnen und Dresdnern sowie zahlreichen Projektpartnern möchten die Stadt Dresden und der Friedhofsträger „Verband der Annenfriedhöfe Dresden“ dafür Ideen entwickeln.

Der Workshop beginnt um 15 Uhr auf dem Neuen Annenfriedhof, Kesselsdorfer Straße 29. Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft bittet für die bessere Planung der Veranstaltung möglichst um Voranmeldung per Mail an stadtgruen-und-abfallwirtschaft@dresden.de.

www.annenfriedhof-dresden.de



Keine Wasserentnahme aus Teichen, Bächen und Flüssen

Landeshauptstadt erlässt dazu eine Allgemeinverfügung, die ab 1. Juli gilt

Wiesen, die dürr und braun statt saftig grün sind; Bäume, deren Laub schlaff herunterhängt und ausgetrocknete Bäche: Der Natur macht die anhaltende Trockenheit verbunden mit den hohen Temperaturen sichtbar zu schaffen. Da selbst mit gelegentlichen Niederschlägen keine baldige Besserung der Lage zu erwarten ist, hat die untere Wasserbehörde der Stadtverwaltung eine Allgemeinverfügung zum Verbot der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern ausgesprochen. Diese steht in diesem Amtsblatt auf der Seite 19 und gilt vom 1. Juli bis zunächst 15. Oktober 2022. Damit ist ab Freitag, 1. Juli, die Wasserentnahme mittels Pumpen und die Wasserentnahme mit Handgefäßen aus Teichen, Bächen und Flüssen zum Zweck der Bewässerung verboten. Ausgenommen von der Allgemeinverfügung ist die Elbe. Werden bei Gewässerkontrollen Verstöße festgestellt, kann dies als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Das Bußgeld beträgt mindestens 50 Euro.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Umweltamtes prüfen seit dem Frühjahr regelmäßig den Zustand der Dresdner Bäche und Flüsse. Es wurde an fast allen Beobachtungspunkten der Fließgewässer eine unter dem Mittel liegende Wasserführung festgestellt. Umweltamtsleiter Wolfgang Socher sagt: „Einige Gewässerabschnitte, beispielsweise des Nöthnitzbachs, des Weidigtbachs und des Ruhlandgrabens, liegen bereits seit Anfang Juni trocken. Auch der Blasewitz-Grunauer Landgraben führt im Unterlauf nur noch sehr wenig Wasser. Um zu vermeiden, dass der Naturhaushalt nachhaltig gestört wird, haben wir das Entnahmeverbot ausgesprochen.“

Auch die Grundwasserstände spiegeln die angespannte Situation. Dittmar Piechniczek, Leiter des Sachgebiets Grundwasser und Altlasten im Umweltamt erklärt: „Durch die Niederschlagsdefizite der letzten Jahre kam es zu einer geringeren Grundwasserneubildung. Daher

liegen die Grundwasserstände derzeit etwa 30 bis 50 Zentimeter unter den monatstypischen Mittelwerten.“ Dittmar Piechniczek erläutert weiter: „Mittlere Grundwasserstände in Dresden liegen schätzungsweise bei drei bis sieben Meter unter der Geländeoberfläche. Da die Landeshauptstadt erst seit dem Hochwasser 2002 über ein eigenständiges Grundwasserbeobachtungsnetz verfügt, sind noch keine gesicherten Aussagen über extreme Grundwasserstände im Stadtgebiet möglich. Der Überwachungszeitraum ist vergleichsweise kurz“.

Eine Beschränkung der Grundwasserbenutzung muss aktuell noch nicht ausgesprochen werden. Der sparsame Umgang mit dem Schutzgut Grundwasser sollte aber selbstverständlich sein.

Umweltamt
Telefon (03 51) 4 88 62 41
E-Mail:umwelt.recht1@dresden.de
www.dresden.de/oberflaechenwasser



49,90 € pro
versendeter
Erklärung



Ab dem 01.07.2022 kommt für alle Immobilienbesitzer die neue Grundsteuererklärung. Ihre beste Lösung:

grundsteuerwert.de

schnell, einfach und sicher zur fertigen Erklärung:

-  Einfache, geführte Eingabe der Daten mit Video-Erklärungen
-  Automatische Berechnung mit Plausibilitätsprüfung der Daten
-  Elektronischer Versand ohne eigene ELSTER-Registrierung
-  Vermeiden Sie hohe Kosten beim Steuerberater
-  Pro versendeter Grundsteuererklärung pflanzen wir einen Baum

Jetzt registrieren und Gutes tun!



Mit Sicherheit und Vertrauen:



Jetzt anmelden auf www.grundsteuerwert.de

GSW SOFT by 

Öffentliche Bekanntmachung

Betriebskosten für Einrichtungen der Ganztagesbetreuung an Förderschulen nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 Förderschulbetreuungsverordnung (SächsFöSchulBetrVO) der Landeshauptstadt Dresden für das Jahr 2021

1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten (bezogen auf eine sechsstündige Betreuung)

Betreuungsangebot 6 Stunden in EUR	
Erforderliche Personalkosten	349,23
Erforderliche Sachkosten	155,13
Erforderliche Betriebskosten	504,36

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

Betreuungsangebot 6 Stunden in EUR	
Landeszuschuss	182,31
Elternbeitrag (ungekürzt)	115,19
öffentlicher Schulträger (inkl. Eigenanteil freier Träger)	206,86

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete

3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	1.425,33
Zinsen	0
Miete	21.612,93
Gesamt	23.038,26

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Betreuungsangebot 6 Stunden in EUR
Gesamt	34,96

Dresden, 16. Juni 2022
Jan Donhauser
Bürgermeister für Bildung und Jugend

Öffentliche Bekanntmachung

Personal- und Sachkosten nach § 14 Abs. 2 Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) der Landeshauptstadt Dresden für das Jahr 2021

1. Kindertageeinrichtungen

1.1. Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Stunden in EUR	Kindergarten 9 Stunden in EUR	Hort 6 Stunden in EUR
Erforderliche Personalkosten	1.130,22	470,99	253,37
Erforderliche Sachkosten	200,85	166,17	86,22
Personal- und Sachkosten	1.331,07	637,16	339,59

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 Stunden)

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Stunden in EUR	Kindergarten 9 Stunden in EUR	Hort 6 Stunden in EUR
Landeszuschuss	246,50	246,50	164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	216,49	155,92	86,79
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	868,08	234,74	88,47

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	119.953,23
Zinsen	468,32
Miete	1.818.904,12
Gesamt	1.939.325,66

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Stunden in EUR	Kindergarten 9 Stunden in EUR	Hort 6 Stunden in EUR
Gesamt	92,28	44,18	23,54

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Kosten für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 Stunden in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand	175,22
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung	738,03
Durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung, Alterssicherung, Kranken- und Pflegeversicherung	127,99
= Laufende Geldleistung	1.041,24
Weitere Kosten für die Kindertagespflege	272,23
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	1.313,47

2.2. Deckung der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 Stunden in EUR
Landeszuschuss	281,50
Elternbeitrag (ungekürzt)	216,49
Gemeinde	815,48

Dresden, 16. Juni 2022
Jan Donhauser
Bürgermeister für Bildung und Jugend

Kita-Wunsch?

dresden.de/kitas

Öffentliche Bekanntmachung

Elternbeiträge nach § 2 i.V.m. § 3 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung von Elternbeiträgen

1. Monatlicher Elternbeitrag für die Betreuungsformen

Kinderkrippe und Kindergarten

1.1. Elternbeitrag für nicht Alleinerziehende

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
--	---------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------

Betreuung 11 Stunden

Kinderkrippe	276,56 €	165,94 €	beitragsfrei
Kindergarten	202,47 €	121,48 €	beitragsfrei

Betreuung 10 Stunden

Kinderkrippe	251,42 €	150,85 €	beitragsfrei
Kindergarten	184,07 €	110,44 €	beitragsfrei

Betreuung 9 Stunden

Kinderkrippe	226,28 €	135,77 €	beitragsfrei
Kindergarten	165,66 €	99,40 €	beitragsfrei

Betreuung 8 Stunden

Kinderkrippe	201,14 €	120,68 €	beitragsfrei
Kindergarten	147,25 €	88,35 €	beitragsfrei

Betreuung 7 Stunden

Kinderkrippe	176,00 €	105,60 €	beitragsfrei
Kindergarten	128,85 €	77,31 €	beitragsfrei

Betreuung 6 Stunden

Kinderkrippe	150,85 €	90,51 €	beitragsfrei
Kindergarten	110,44 €	66,26 €	beitragsfrei

Betreuung 4,5 Stunden

Kinderkrippe	113,14 €	67,88 €	beitragsfrei
Kindergarten	82,83 €	49,70 €	beitragsfrei

1.2. Elternbeitrag für Alleinerziehende

	erstes Zählkind 85 v. H.	zweites Zählkind 45 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
--	--------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------

Betreuung 11 Stunden

Kinderkrippe	235,08 €	124,45 €	beitragsfrei
Kindergarten	172,10 €	91,11 €	beitragsfrei

Betreuung 10 Stunden

Kinderkrippe	213,71 €	113,14 €	beitragsfrei
Kindergarten	156,46 €	82,83 €	beitragsfrei

Betreuung 9 Stunden

Kinderkrippe	192,34 €	101,83 €	beitragsfrei
Kindergarten	140,81 €	74,55 €	beitragsfrei

Betreuung 8 Stunden

Kinderkrippe	170,97 €	90,51 €	beitragsfrei
Kindergarten	125,16 €	66,26 €	beitragsfrei

Betreuung 7 Stunden

Kinderkrippe	149,60 €	79,20 €	beitragsfrei
Kindergarten	109,52 €	57,98 €	beitragsfrei

Betreuung 6 Stunden

Kinderkrippe	128,22 €	67,88 €	beitragsfrei
Kindergarten	93,87 €	49,70 €	beitragsfrei

Betreuung 4,5 Stunden

Kinderkrippe	96,17 €	50,91 €	beitragsfrei
Kindergarten	70,41 €	37,27 €	beitragsfrei

2. monatlicher Elternbeitrag für die Betreuungsform Hort

2.1. Elternbeitrag für nicht Alleinerziehende

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Hort 5 Stunden	79,24 €	47,54 €	beitragsfrei
Hort 6 Stunden	95,09 €	57,05 €	beitragsfrei
Hort 7 Stunden	110,94 €	66,56 €	beitragsfrei

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Hort 8 Stunden	126,79 €	76,07 €	beitragsfrei
Hort 9 Stunden	142,64 €	85,58 €	beitragsfrei
Hort 10 Stunden	158,48 €	95,09 €	beitragsfrei
Hort 11 Stunden	174,33 €	104,60 €	beitragsfrei

2.2. Elternbeitrag für Alleinerziehende

	erstes Zählkind 85 v. H.	zweites Zählkind 45 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Hort 5 Stunden	67,35 €	35,66 €	beitragsfrei
Hort 6 Stunden	80,83 €	42,79 €	beitragsfrei
Hort 7 Stunden	94,30 €	49,92 €	beitragsfrei
Hort 8 Stunden	107,77 €	57,06 €	beitragsfrei
Hort 9 Stunden	121,24 €	64,19 €	beitragsfrei
Hort 10 Stunden	134,71 €	71,32 €	beitragsfrei
Hort 11 Stunden	148,18 €	78,45 €	beitragsfrei

3. monatlicher Elternbeitrag für die Betreuungsform Förderhort

3.1 Elternbeitrag für nicht Alleinerziehende

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Hort 5 Stunden	100,88 €	60,53 €	beitragsfrei
Hort 6 Stunden	121,05 €	72,63 €	beitragsfrei
Hort 7 Stunden	141,23 €	84,74 €	beitragsfrei
Hort 8 Stunden	161,40 €	96,84 €	beitragsfrei
Hort 9 Stunden	181,58 €	108,95 €	beitragsfrei
Hort 10 Stunden	201,75 €	121,05 €	beitragsfrei
Hort 11 Stunden	221,93 €	133,16 €	beitragsfrei

3.2 Elternbeitrag für Alleinerziehende

	erstes Zählkind 85 v. H.	zweites Zählkind 45 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Hort 5 Stunden	85,75 €	45,40 €	beitragsfrei
Hort 6 Stunden	102,89 €	54,47 €	beitragsfrei
Hort 7 Stunden	120,05 €	63,55 €	beitragsfrei
Hort 8 Stunden	137,19 €	72,63 €	beitragsfrei
Hort 9 Stunden	154,34 €	81,71 €	beitragsfrei
Hort 10 Stunden	171,49 €	90,79 €	beitragsfrei
Hort 11 Stunden	188,64 €	99,87 €	beitragsfrei

4. monatlicher Elternbeitrag für die Betreuungsform Kindertagespflege

4.1 Elternbeitrag für nicht Alleinerziehende

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	276,56 €	165,94 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	202,47 €	121,48 €	beitragsfrei

Betreuung 10 Stunden

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	251,42 €	150,85 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	184,07 €	110,44 €	beitragsfrei

Betreuung 9 Stunden

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	226,28 €	135,77 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	165,66 €	99,40 €	beitragsfrei

Betreuung 8 Stunden

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	201,14 €	120,68 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	147,25 €	88,35	

	erstes Zählkind 100 v. H.	zweites Zählkind 60 v. H.	dritte und weitere Zählkinder	
Betreuung 7 Stunden				
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	176,00 €	105,60 €		beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	128,85 €	77,31 €		beitragsfrei
Betreuung 6 Stunden				
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	150,85 €	90,51 €		beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	110,44 €	66,26 €		beitragsfrei
Betreuung 4,5 Stunden				
Tagespflege bis vollendem dritten Lebens- jahr	113,14 €	67,88 €		beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	82,83 €	49,70 €		beitragsfrei
4.2 Elternbeitrag für Alleinerziehende				
	erstes Zählkind 85 v. H.	zweites Zählkind 45 v. H.	dritte und weitere Zählkinder	
Betreuung 11 Stunden				
Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	235,08 €	124,45 €		beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	172,10 €	91,11 €		beitragsfrei

Ausschüsse des Stadtrates tagen

■ Ausschuss für Finanzen

am Montag, 4. Juli 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
1 Annahme und Verwendung von eingegangenen Spenden, Schenkungen und Zuwendungen für die Organisationseinheiten in der Landeshauptstadt Dresden im I. Quartal 2022
2 Neubau Verwaltungszentrum (VWZ01) – Mittelbereitstellung zur Beauftragung der Option „Großküche“ durch die KID und Festlegung der Metallfassadenfarbe
3 Übertragung von überplanmäßigen Aufwendungen aus dem Ergebnishaushalt 2022 des Stadtbezirksbeirates Blasewitz an das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
4 Budgetneutrale Veränderungen im Finanzaushalt 2022 des Straßen- und Tiefbauamtes
5 Bereinigung der noch offenen Ansprüche aus dem Grundstücksverkaufsvertrag über das Objekt „Prager Spitze“ vom 31. März 2000 (Urkunden-Nr. 516/2000, Notar Dr. Hollenders)
6 Informationen zu Mai-Steuerschätzung/Jahresabschluss/FAG-Kompromiss

■ Ausschuss für Wirtschaftsförde- rung

am Mittwoch, 6. Juli 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht
1 Beschlussvorlagen zu Vergaben frei-

beruflicher Leistungen/Konzessionen
1.1 Vergabenummer: 2021-GB113-00027 Dienstleistungskonzeption für die Organisation und Durchführung des Dresdner Stadtfestes in den Jahren 2023 bis 2025 (2027)
1.2 Vergabenummer: 2021-GB113-00029 Neubau beider Schulgebäude für das Bertolt-Brecht-Gymnasium Dresden, Lortzingstraße 1, 01307 Dresden, Objektplanung Gebäude gem. §§ 34 ff. HOAI, Lph 2 – 9, stufenweise Beauftragung
2 Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen
2.1 Vergabenummer: 2022-1042-00015 Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von Monitoren für die Landeshauptstadt Dresden
2.2 Vergabenummer: 2022-56-00014 Rahmenverträge zur Lieferung von sterilen OP-Komplettsets, OP-Wickelmänteln und OP-Einweg-Ergänzungsmaterialien (in insgesamt 4 Losen) für das Städtische Klinikum Dresden
3 Beschlussvorlagen zu Bauvergaben
3.1 Vergabenummer: 2022-52Pl-00005 Sportanlage Am Dölschgraben 7, 01187 Dresden, Umwandlung Tenne in Kunststoffrasen
3.2 Vergabenummer: 2022-65-00085 Instandsetzung und Beseitigung Brand- schutzmängel Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1 a, 01097 Dresden, Fachlos 19 Lüftungs- und Automatisierungstechnik
3.3 Vergabenummer: 2022-65-00094 Stadtbezirksamt Pieschen, Brandschutz,

Betreuung 10 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	213,71 €	113,14 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	156,46 €	82,83 €	beitragsfrei

Betreuung 9 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	192,34 €	101,83 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	140,81 €	74,55 €	beitragsfrei

Betreuung 8 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	170,97 €	90,51 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	125,16 €	66,26 €	beitragsfrei

Betreuung 7 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	149,60 €	79,20 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	109,52 €	57,98 €	beitragsfrei

Betreuung 6 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	128,22 €	67,88 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	93,87 €	49,70 €	beitragsfrei

Betreuung 4,5 Stunden

Tagespflege bis vollendem dritten Lebensjahr	96,17 €	50,91 €	beitragsfrei
Tagespflege ab vollendem dritten Lebensjahr	70,41 €	37,27 €	beitragsfrei

Jan Donhauser
Bürgermeister für Bildung und Jugend

Barrierefreiheit, Haustechnik, Bürgerstraße 63, 01127 Dresden, Fachlos 16 Tischlerarbeiten

3.4 Vergabenummer: 2022-401-00043

Gymnasium Cotta, Modernisierung und Umbau Schulgebäude – TO 2, Cossebauder Straße 35, 01157 Dresden, Fachlos 13 Trockenbauarbeiten

3.5 Vergabenummer: 2022-401-00047

Neubau erweiterte Einfeldsporthalle (TO1), Umbau Bestandssporthalle (TO2), Umbau Speiseraum/Anbau eines Aufzuges (TO3), 51. Grundschule, Rosa-Menzel-Straße 24, 01309 Dresden, Fachlos 03 Zimmerer- und Holzbauarbeiten

3.6 Vergabenummer: 2022-401-00050

Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft „Prof. Dr. Zeigner“, Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 69 Tischlerarbeiten Fenster mit Anstrich

3.7 Vergabenummer: 2022-401-00058

Umbau und Modernisierung Schulgebäude, 8. Grundschule, Konkordienstraße 12, 01127 Dresden, Fachlos 35 Freianlagen

3.8 Vergabenummer: 2022-673-00014

Sanierung Sportplatz 55. Oberschule, 01187 Dresden-Plauen, Garten- und Landschaftsbau

3.9 Vergabenummer: 2022-6615-00027,

Promenadenring Ost, 1. BA, Los 1 Straßenbau

3.10 Vergabenummer: 2022-6615-00030

Airportpark ÖPNV-Erschließung 2. Bau- stufe – Bau von zwei Bushaltestellen und Verlängerung Linksabbiegespur Wilschdorfer Landstraße, Los Straßen- und Haltestellenbau

3.11 Vergabenummer: 2022-6615-00032

Fahrbahnerneuerung Fritz-Löffler-Straße Ost- und Westseite zwischen Fried- rich-List-Platz und Bergstraße – Los Straßenbau

3.12 Vergabenummer: 2022-GB111-00036 Gesamtsanierung – 92. Grundschule, Großzsachwitzer Straße 29, 01259 Dresden, Fachlos 04 Rohbau

3.13 Vergabenummer: 2022-GB111-00038, Gesamtsanierung – 92. Grund- schule, Großzsachwitzer Straße 29, 01259 Dresden-Leuben, Fachlos 01 Bau-stelleneinrichtung

3.14 Vergabenummer: 2022-GB111-00045 Umbau und Modernisierung, 76. Oberschule, Merbitzer Straße 9, 01157 Dresden, Los 72 – Dachdeckerarbeiten Haus 1 + 4

Bereich Wirtschaftsförderung

6 Neue Marktformen erproben

Die nicht genannten Tagesordnungs- punkte werden nichtöffentlich behandelt.

■ Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)

am Donnerstag, 7. Juli 2022, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Umbau der JOYNEXT Arena zur Flexibilisierung der Nutzung und DEL-Tauglichkeit

2 Realisierung von Projekten (insbesondere der energetischen Sanierung von Sportanlagen) auf den Sportstätten des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden aus Umverteilung von Haushaltssmitteln - Innovationsbudget

Auszüge aus den Tagesordnungen der Stadtbezirksbeiräte

■ Prohlis

am Montag, 4. Juli 2022, 17 Uhr, im Stadtbezirksamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10
■ Annahme einer Geld- und Leistungszuwendung der Kaufpark Nickern GmbH & Co. KG für gemeinnützige Zwecke
■ Jahresbericht 2021 des Quartiersma-

nagements Prohlis

■ Jahresbericht 2021 des Quartiersma-

■ Klotzsche

am Montag, 4. Juli 2022, 18.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52
■ Information zur Erhöhung der Ver-

kehrssicherheit für den Radverkehr entlang der Karl-Marx-Straße und Umgang mit dem Entfall von Pkw-Parkständen

■ Information des Amtes für Wirtschaftsförderung zu den kommunalen Märkten Stralsunder Straße und Markt Hellerau
■ Antrag des Stadtjugendring Dresden e. V. KJH „Parkhaus“ Klotzsche zur

■ Neustadt

am Dienstag, 5. Juli 2022, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Neustadt, Bürgersaal,

Trödelmarktfäche am Käthe-Kollwitz-Ufer

Das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung schreibt die Freifläche am Käthe-Kollwitz-Ufer unterhalb der Albertbrücke zur Neuvermietung als Trödelmarktfäche aus. Das zugehörige Expose ist im Internet und bei eBay-Kleinanzeigen veröffentlicht. Die Vermietung erfolgt ab Januar 2023 für fünf Jahre.

Gebote können bis zum 15. September 2022 beim Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung eingereicht werden. Jedes Gebot muss mindestens eine Miete von 8.200 Euro monatlich plus eines prozentualen Anteils am jährlichen Bruttoumsatz für diese Mietfläche enthalten. Wenn mehrere gleichwertige Gebote eingehen, die alle vorgegebenen Kriterien erfüllen, entscheidet das Los.

Link zum Expose:
www.dresden.de/Immobilien

Kontakt für Rückfragen:

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, Abt. Liegenschaftsmanagement
Petra Wimmer, Sachbearbeiterin Grundstücksverwaltung Finanzvermögen
Telefon (03 51) 4 88 25 86
E-Mail: pwimmer@dresden.de

Gut informiert?

dresden.de/amtsblatt

◀ Seite 11

Hoyerswerdaer Straße 3

- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt
- Makroprojekt (Nr. Neu-029/22) Umgestaltung und technische Verbesserung der Website des "sowieso" Frauen für Frauen e. V.
- Makroprojekt (Nr. Neu-028/22) „KlangRaum2022“
- Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt hier: Reparatur des westlichen Brunnens Neustädter Markt
- Beschlussempfehlung über besondere regionale Ereignisse im Jahr 2023 gemäß § 8 Abs. 2 SächsLadOffG

Pieschen

am Dienstag, 5. Juli 2022, 18 Uhr, im Vereinsheim des KGV „Sommerfrische“ e. V., Stöckelstraße 96

- Antrag der SG Motor Dresden-Trachenberge zur Projektförderung „Vereinsfest anlässlich des 70-jährigen Bestehens der SG Motor Dresden-Trachenberge“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie
- Antrag der Bürgerinitiative Hochwasserschutz Übigauer Insel zur Projektförderung „Anwohnerfest mit Instandsetzung der Hochwassersäule von 2002“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie
- Die Subventionierung öffentlicher Parkplätze beenden – Für eine Gleichbehandlung aller Mobilitätsformen sorgen!
- Konzept zur „Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs“
- Dresden für junge Menschen attraktiver machen: Clubkultur retten

Altstadt

am Mittwoch, 6. Juli 2022, 17 Uhr, Landeshauptstadt Dresden, Zentralbibliothek, Wilsdruffer Straße 18, Veranstaltungsräum, 1. Obergeschoss

- Vorstellung Bebauung Quartier Friedrichstadt (Seminarstraße 16–18 und 20)
- Besetzung der Schiedsstelle Altstadt mit einer Protokollführerin/einem Protokollführer
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt
- Kleinprojekt (Alt-021/22) „Lerne deinen Stadtteil kennen“
- Makroprojekt (Nr. Alt-019/22) „Johannstadt Praktikums- und Lehrstellenbörsen 2022“
- Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Aufwertung Bahnhof Mitte

Loschwitz

am Mittwoch, 6. Juli 2022, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Loschwitz, Beratungsraum, 2. Etage, Grundstraße 3

- Stadtteilentwicklungsconcept Pappritz: Fortschreibung des Grobkonzeptes Umfeld Fernsehturm
- Planungskosten zur Rekonstruktion des Loschwitzer Parks
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt Nr. 17/22 „Herstellung zweier Info-Tafeln zur Geschichte des Weißen Hirsch im Rahmen des Gesamtkonzepts der Schaffung eines Lehrpfades“
- Besetzung der Schiedsstelle Loschwitz/ Schönfeld-Weißen mit einer Protokollführerin/einem Protokollführer
- Übertragung: www.dresden.de/stream

Cotta

am Donnerstag, 7. Juli 2022, 18 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße)

- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Gorbitz am 25. September 2022“
- Ehrung und Informationsangebote für 80-jährige Jubilare im Stadtbezirk Cotta
- Wahrnehmung der Aufgaben nach Aufgabenabgrenzungsrichtlinie; hier: Nachtrag zur Umsetzung des Spielplatzes Reisewitzer Straße 73 an den Standort Reisewitzer Straße 18
- E-Petition „Fußweg-Neuplanung zwischen Haltestelle Beerenhut und Neunimptscher Straße gefordert“

Stadtrat?



ratsinfo.dresden.de

Bürogebäude zur Miete oder zum Kauf gesucht

Die Landeshauptstadt Dresden sucht **zum 1. September 2022** ein Bürogebäude mit einer Gesamtfläche von circa 2.000 Quadratmeter für eine Organisationseinheit mit einem hohen Anteil an Beratungsräumen. Die Laufzeit beträgt bei Anmietung zehn Jahre mit der Option zur Verlängerung um weitere fünf Jahre.

Das Anforderungsprofil für die gesuchten Räumlichkeiten sowie alle weiteren Unterlagen finden Sie unter: www.dresden.de/sonstige-ausschreibungen. Geeignete Angebote (Exposés) sollen umfassen: Grundmiete, Nebenkosten,

Gesamtmiene sowie entsprechende Aussagen zur Umsetzung der vorgenannten Anforderungen. Die Landeshauptstadt Dresden ist nicht vorsteuerabzugsberechtigt. Eine Provisionszahlung seitens der Landeshauptstadt Dresden ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Die Angebote sind bitte **bis zum 27. Juli 2022** per E-Mail zu senden an hochbauamt@dresden.de. Ein Anspruch auf Vertragsabschluss besteht nicht. Telefonische Rückfragen erteilt das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 38 94.

Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 560.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht

nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Dresdner Kreuzchor, ist die Stelle

Küchenhilfe (m/w/d)
Entgeltgruppe 2
Chiffre-Nr. 41220602

ab 1. August 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen
abgeschlossene Ausbildung in einem

anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer unter drei Jahren (vorzugsweise aus dem Bereich der Gastronomie oder Gemeinschaftsverpflegung)

Arbeitszeit: Teilzeit mit 20 Stunden
Bewerbungsfrist: 4. Juli 2022

In den Museen ist die Stelle

Leiter Bildung und Vermittlung (m/w/d)
Entgeltgruppe 13
Chiffre-Nr. 43220602

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni) vorzugsweise

in den Bereichen Kunst-, Kultur-, Natur-, Technik- oder Geschichtswissenschaften oder Kultурpädagogik
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 5. Juli 2022

In den Städtischen Bibliotheken Dresden, Bibliothek Neustadt, ist die Stelle

Bibliothekar (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 b
Chiffre-Nr. 42220601

ab 1. September 2022 befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung voraussichtlich bis 31. August 2023 zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA)
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

■ Im Sozialamt ist die Stelle

Sozialarbeiter Steuerung Fachleistung (m/w/d)
Entgeltgruppe S 11 b
Chiffre-Nr. 50220601

ab sofort befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialpädagogik/ Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

■ Im Sozialamt ist die Stelle

Sachbearbeiter IT-Angelegenheiten (m/w/d)
Entgeltgruppe 8
Chiffre-Nr. 50220602

ab sofort befristet bis zum 31. Dezember 2022 zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig im Bereich Fachinformatik oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

■ Im Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll ist die Stelle

Redakteur Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 13220601

ab sofort befristet als Abwesenheitsvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) in den Fachrichtungen Journalistik, Kommunikationswissenschaften oder gleichwertig
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

■ Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle

Sachbearbeiter Umwelthygiene (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 53220502

ab sofort befristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Umwelthygiene, Hygiene- oder Umweltschutztechnik, Hygieneingenieurwesen oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022 (Verlängerung)

■ Im Umweltamt ist die Stelle Sachbearbeiter Verwaltungsverfahrensrecht (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 86220603

ab 1. Oktober 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) vorzugsweise in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 6. Juli 2022

■ Im Amt für Kultur und Denkmalschutz, Jugend- und Kunstschule Dresden, ist die Stelle

Theaterpädagoge (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 b
Chiffre-Nr. 41220604

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) in den Fachrichtungen Theaterpädagogik, Kulturpädagogik, Kunstpädagogik oder vergleichbar
Arbeitszeit: Teilzeit mit 20 Stunden
Bewerbungsfrist: 8. Juli 2022

■ In den Städtischen Bibliotheken Dresden, Zentralbibliothek, ist die Stelle

Bibliothekar (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 b
Chiffre-Nr. 42220602

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA)
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 8. Juli 2022

■ In den Städtischen Bibliotheken Dresden ist die Stelle

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. 42220603

ab 1. August 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 8. Juli 2022

■ Im Bauaufsichtsamt ist die Stelle

Sachbearbeiter Wiederkehrende Prüfung/Verwaltung (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 63220601

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2026 zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Dip-

lom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) in der Fachrichtung Verwaltung oder A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 8. Juli 2022

■ In der Stadtkämmerei ist die Stelle

Assistenz Finanzprozesse/ Vorprojekt S/4HANA (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 b
Chiffre-Nr. 20220502

ab sofort befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) vorzugsweise im kaufmännischen Bereich (Betriebswirtschaft oder Volkswirtschaft), A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 11. Juli 2022 (Verlängerung)

■ Im Amt für Kultur und Denkmalschutz ist die Stelle

Notenbibliothekar (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. 41220605

ab 1. Oktober 2022 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 12. Juli 2022

■ Im Steuer- und Stadtkaassenamt sind zwei Stellen

Sachbearbeiter Geschäftspartnerkontenführung (m/w/d)
Entgeltgruppe 6
Chiffre-Nr. 22220601

ab 1. Januar 2023 unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 14. Juli 2022

■ Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle

Sachbearbeiter Prozesse/Digitalisierung/Controlling (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. 53220504

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) vorzugsweise in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder A-II-Lehrgang
Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: 14. Juli 2022 (Verlängerung)

■ Im Amt für Gesundheit und Prävention ist die Stelle

Sozialarbeiter Schwangerenberatung (m/w/d)
Entgeltgruppe S 11 b
Chiffre-Nr. 53220602

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

■ abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialarbeit/Sozialpädagogik und staatliche Anerkennung oder vergleichbar
■ erfolgreich abgeschlossene und anerkannte Weiterbildung in der Schwangerschaftskonflikt- bzw. Ehe-, Familien- und Lebensberatung oder die Bereitschaft zur zeitnahen Teilnahme an einer solchen nach Einstellung
Arbeitszeit: Vollzeit bzw. Teilzeit mit 35 Stunden
Bewerbungsfrist: 14. Juli 2022

■ In den Museen ist die Stelle

Sachbearbeiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 a
Chiffre-Nr. 43220601

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mind. drei Jahren oder gleichwertig, vorzugsweise in den Fachrichtungen Tourismus und Freizeit, Marketing und Kommunikation, Mediengestaltung oder vergleichbar
Arbeitszeit: Teilzeit mit 37,5 Stunden
Bewerbungsfrist: 18. Juli 2022

■ Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle

Netzwerkmanager/ Verkehrsleitsysteme (m/w/d)
Entgeltgruppe E 11
Chiffre-Nr. 66220604

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) Fachrichtung Elektrotechnik, Informatik, Kommunikationstechnik oder vergleichbar
Arbeitszeit: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 15. September 2022

■ Im Bürgeramt sind mehrere Stellen

Sachbearbeiter Flüchtlingsaufenthalt (m/w/d)
Entgeltgruppe 7
Chiffre-Nr. 33220502

ab sofort befristet bis zum 31. Dezember 2023 zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit

◀ Seite 13

einer Ausbildungsdauer von mind. drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellte/-r, Rechtsanwaltsfachangestellte/-r, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

■ Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sind mehrere Stellen

Fachingenieur Elektrotechnik (m/w/d)

Entgeltgruppe 11

Chiffre-Nr.: 65220503

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Elektrotechnik oder vergleichbare Fachrichtung

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

■ Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sind mehrere Stellen

Fachingenieur Heizung/Lüftung/Sanitär (m/w/d)

Entgeltgruppe 11

Chiffre-Nr. 65220504

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Versorgungstechnik, Gebäudetechnik oder Gebäudeenergiotechnik oder einer vergleichbaren Fachrichtung

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

IT-Netzwerksystembetreuer (m/w/d)

Chiffre-Nr.: EB 17 39/2022

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifver-

trages für den öffentlichen Dienst (TVöD) und den persönlichen Voraussetzungen.

Voraussetzungen

Ausbildung an einer Berufsschule, Berufsfachschule auf dem Gebiet der Informatik (Fachinformatiker oder vergleichbar) oder abgeschlossene Hochschulbildung Fachrichtung Informatik oder vergleichbares Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

IT-System Engineer in der Systemadministration (m/w/d)

Entgeltgruppe 10

Chiffre-Nr.: EB 17 42/2022

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik, Wirtschaftsinformatik oder vergleichbarem Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

IT Application Manager E-Zugang (w/m/d)

Entgeltgruppe 10

Chiffre-Nr.: EB 17 43/2022

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

eine abgeschlossene Hochschulbildung, Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachwirt (VWA, BA) Fachrichtung Allg. Verwaltung, Betriebswirtschaft oder vergleichbarem Gebiet

Arbeitszeit: Vollzeit

Bewerbungsfrist: offen

Bewerben?

bewerberportal.
dresden.de

Sachkundiger Einwohner (m/w/d) für Mitarbeit im Ausschuss für Soziales und Wohnen gesucht

Aufruf zur Interessenbekundung

Dresden liegt Ihnen am Herzen? Sie möchten die Entwicklung der Stadt aktiv mitbestimmen? Sie möchten Ihre Sachkenntnis, Erfahrungen und Interessen einbringen? Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beabsichtigt, eine sachkundige Einwohnerin oder einen sachkundigen Einwohner in den regelmäßig tagenden Ausschuss für Soziales und Wohnen zu berufen. Sie können sich ab sofort bewerben. Ihre Mitarbeit soll im Herbst beginnen.

Welche Aufgaben hat der Ausschuss für Soziales und Wohnen?

Der Ausschuss für Soziales und Wohnen ist nach § 16 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden zuständig für alle sozialen Angelegenheiten im Geschäftskreis der bzw. des Beigeordneten für Arbeit, Soziales, Gesundheit und

Wohnen, ausgenommen abschließende Entscheidungen in Angelegenheiten der Gesundheitsfürsorge sowie der Kinder- und Jugendhilfe. Der Ausschuss entscheidet im Rahmen des kommunalen Leistungsbestimmungsrechts über Förderrichtlinien und Grundsatzfragen der Leistungsgewährung. Der Ausschuss wird in der Regel in allen sozial- und wohnungspolitischen Fragen vorberäufig tätig, sofern er nicht selbst zur Beschlussfassung berechtigt ist.

Wie arbeiten sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit?

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner sind kommunale Ausschussmitglieder mit beratender Funktion. Sie haben kein Stimmrecht, können jedoch dem Stadtrat durch ihre fachlichen Kenntnisse und Erfahrungen

wichtige Empfehlungen aussprechen und somit aktiv den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Dresden mitgestalten. Eigene Anträge oder Änderungsanträge zu Beschlussvorlagen stellen, können sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nicht. Sie werden gemäß § 44 Absatz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung vom Stadtrat berufen. Wie für die Stadträinnen und Stadträte gilt auch für sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner eine Verschwiegenheitspflicht.

Wer kann sich bewerben?

Gesucht wird eine geeignete Persönlichkeit mit einem breiten praktischen Erfahrungsschatz in den kommunalpolitischen Handlungsfeldern Arbeit, Soziales und Wohnen. Ihr Wohnsitz muss sich in Dresden befinden. Ein Mindestalter für die Berufung gibt es

nicht. Mitglieder des Stadtrates sowie Beschäftigte und Beamtinnen bzw. Beamte der Landeshauptstadt Dresden können nicht als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner berufen werden. Die Fachkunde muss anhand geeigneter Belege nachgewiesen werden, zum Beispiel Zeugnisse und Referenzen. Erwartet werden außerdem ein Motivationsschreiben und ein tabellarischer Lebenslauf. **Wer nimmt die Bewerbung entgegen und beantwortet Fragen?**

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Ausschuss für Soziales und Wohnen bis 31. August 2022 per E-Mail an gb5-gremienarbeit@dresden.de zu bekunden. Fragen zu diesem Aufruf beantwortet Frau Schütze unter der Rufnummer (03 51) 4 88 30 18.

Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaftsförderung

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat in seiner Sitzung am 15. Juni 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen
Vergabenummer: 2022-56-00015 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines intraoperativen Operationsmikroskops für die Fachdisziplin Neurochirurgie und Orthopädie für das Städtische Klinikum Dresden am Standort Dresden-Friedrichstadt, V1631/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH Rudolf-Eber-Straße 11 73447 Oberkochen

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2022-5540-00003 Neu-Rahmenvertrag Möbel und Einrichtungsgegenstände für kommunale Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen, V1635/22

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Möbelwerk Niesky

Neuhofener Straße 4–6

02906 Niesky

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2022-4012-00017 Unterhalts- und Grundreinigung, 6. Grundschule, Petscherstraße 2, 01307 Dresden, V1638/22

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

hectas Facility Services B. V. Co. KG

Konsumstraße 45

42285 Wuppertal

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2022-4012-00016 Unterhalts- und Grundreinigung, 106. Grundschule, Großenhainer Straße 187, 01129 Dresden, V1637/22

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

hectas Facility Services B.V. Co. KG

Konsumstraße 45

42285 Wuppertal

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2022-4012-00018 Schultägliche Beförderung von Schülerninnen und Schülern der 85. Grundschule der Landeshauptstadt Dresden während d. Bauauslagerung zu den

mobilen Raumeinheiten des Gymnasiums Dresden-Klotzsche, Karl-Marx-Straße 29 in 01109 Dresden, V1649/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Bahnhofstraße 14a

01796 Pirna

für Los 1 und Los 2

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2022-1042-00012 Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von Arbeitsplatzcomputern und Zubehör für die Landeshauptstadt Dresden, V1636/22

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

■ Haupt-IT-Systems GmbH
Hugo-Junkers-Ring 9
01109 Dresden
■ Dresdner ProSoft GmbH
Zellescher Weg 3
01069 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-1042-00024
Eigenverantwortlicher territorialer Winterdienst (mit LKW) für das Straßen- und Tiefbauamt im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden (Los 1 – Los 3), V1650/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen
■ Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG
Radeburger Straße 65
01689 Niederau-Gröbern
für Los 1 und Los 2
■ DLS Schumann Kommunalservice GmbH
Coschützer Straße 51b
01705 Freital
für Los 3
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2021-672-00003, Sammlung und Verwertung von Altpapier in der Landeshauptstadt Dresden, Los 4, V1662/22
1. Der Beschluss zur Vorlage V1323/21, Los 4 vom 21.12.2021 wird aufgehoben.
2. Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Waste Papier Trade C.V.
Zeefbaan 22
9672BN Winschoten
entsprechend Vergabevorschlag.
■ Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

Vergabenummer: 2022-8631-00003
Offenlegung und naturnahe Umgestaltung des Wiesengrabens in 01328 Dresden-Weißig, Weißiger Landstraße, Gewässer- und Landschaftsbauarbeiten einschließlich Fertigstellungs- und Entwicklungspflege, V1644/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
GWB Grund- & Wasserbaugesellschaft mbH
Hammerweg 25
01127 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-65-00068
Instandsetzung und Beseitigung Brandschutzmängel Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden, V1643/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Herrmann Elektrotechnische Anlagen GmbH Co. KG
Heidelberger Straße 24
01189 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-65-00074 Instandsetzung und Modernisierung Ostflügel am Festspielhaus Hellerau, FL 479 Bühnenbeleuchtung, V1652/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
LSS GmbH
Am Eichenberg 1
04600 Altenburg
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-401-00026
Sanierung und Erweiterung des BSZ

für Wirtschaft „Prof. Dr. Zeigner“, Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 83 – Lüftungstechnik, V1640/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
etna GmbH
Colmarer Straße 11
60528 Frankfurt am Main
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-401-00019
Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft „Prof. Dr. Zeigner“, Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 85 – Elektroinstallation, V1639/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Elektro Ramm GmbH
Augustusburger Straße 41
09557 Flöha
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-401-00030, Gymnasium Dresden-Plauen, Ersatzneubau Doppelsporthalle, Coschützer Straße 18, 01187 Dresden, Fachlos 07 – Fassade Metall/Glas, V1641/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Anders Metallbau OHG
Zur Alten Elektrowärme 5
01640 Coswig
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-401-00035 Sanierung Sporthallendach Gymnasium Cotta, Cossebauder Straße 35, 01157 Dresden, Fachlos 01 – Dacharbeiten, V1642/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält

die Firma
DDM Claus Dittrich GmbH & Co. KG
Industriestraße 22/24
01129 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-GB111-00033
Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 30 - Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen, V1647/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
EGO GmbH
Siegfried-Rädel-Straße 25
01809 Heidenau
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-GB111-00021
Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 34 – Starkstromanlagen, V1645/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Elektromeister Andreas Hippe
Salzburger Straße 61
01279 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2022-GB111-00027
Stadtteilfeuerwehr Mobschatz - Neubau Gerätehaus, Zur Schmiede 17, 01156 Dresden, Los 41 – Elektro, V1646/22
Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Elektro Dresden-West
Gewerbepark 4
01156 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Anbau an ein Wohngebäude, Errichtung einer Einfriedung und einer Fahrradgarage“

Loschwitzer Str. 3 b; Gemarkung Blasewitz; Flurstücke 203/12, 203/14

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 01. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsam der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 17. Juni 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/5/BV/00966/22 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:
Anbau an ein Wohngebäude, Errichtung einer Einfriedung und einer Fahrradgarage auf dem Grundstück:
Loschwitzer Str. 3b;
Gemarkung Blasewitz, Flurstücke 203/12, 203/14
wird mit Nebenbestimmungen erteilt.
(2) Die Baugenehmigung enthält eine Bedingung und eine Auflage.
(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung

ausgefertigten Bauvorlagen.
Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.
Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsam der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5018, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

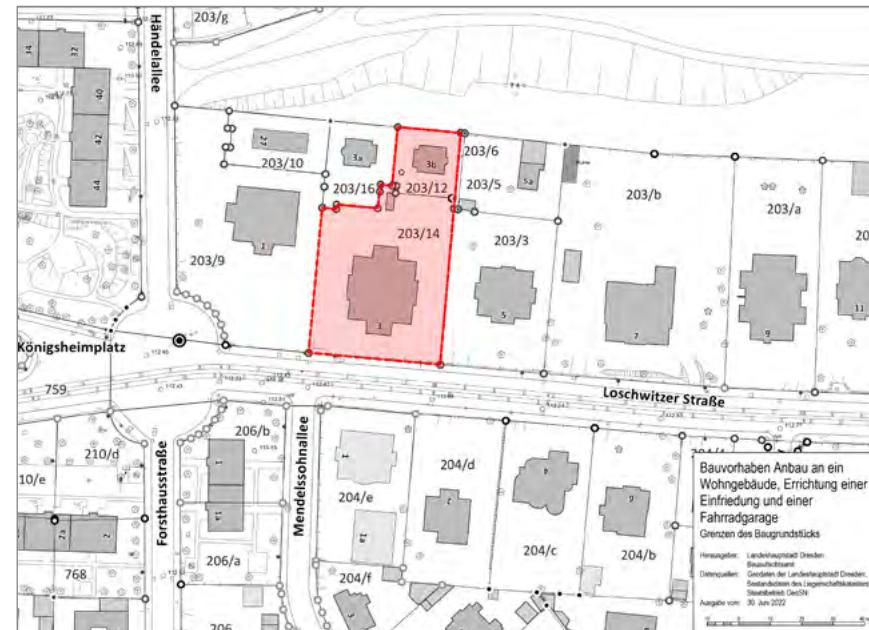
Sprechzeiten:

montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung. Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung,

Telefon (03 51) 4 88 36 16, empfohlen.

Dresden, 30. Juni 2022

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsam





DRESDNER
WOCHENMÄRKTE

maximal lokal

12 MÄRKTE STADTWEIT
FRISCH UND REGIONAL

 Dresden.
Dresden.

dresden.de/maerkte

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll, Amt für Wirtschaftsförderung, Foto: ©Ekaterina Pokrovsky - stock.adobe.com, Juni 2022

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Nutzungsänderung im EG in Räume einer Jugendkunstschule, Nutzungsänderung im DG in Büroräume, Grundriss- und Fassadenänderungen, brandschutztechnische Maßnahmen“

Königstraße 15; Gemarkung Neustadt; Flurstück 117a

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 25. Juni 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/1/BG/00938/20 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Nutzungsänderung im EG von Räumen einer Gaststätte in Räume einer Jugendkunstschule sowie Nutzungsänderung im DG von Wohnräumen in Büroräume – nachträgliche Beantragung, Änderung der Grundrisse, Fassadenänderung im EG, Durchführung von brandschutztechnischen Maßnahmen auf dem Grundstück:

Königstraße 15;
Gemarkung Neustadt, Flurstück 117a wird erteilt.

(2) Die Baugenehmigung enthält Auflagen.

(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer

5025, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten: montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung. Es wird eine vorherige telefonische Terminver-

einbarung, Telefon (03 51) 4 88 42 74, empfohlen.

Dresden, 30. Juni 2022

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Anbau eines Wintergartens an ein Einfamilienhaus“

Südhöhe 3; Gemarkung Mockritz; Flurstück 316/1

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 9. Juni 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/8/BV/02019/22 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Anbau eines Wintergartens an ein Einfamilienhaus auf dem Grundstück:
Südhöhe 3;

Gemarkung Mockritz, Flurstück 316/1 wird erteilt.

(2) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

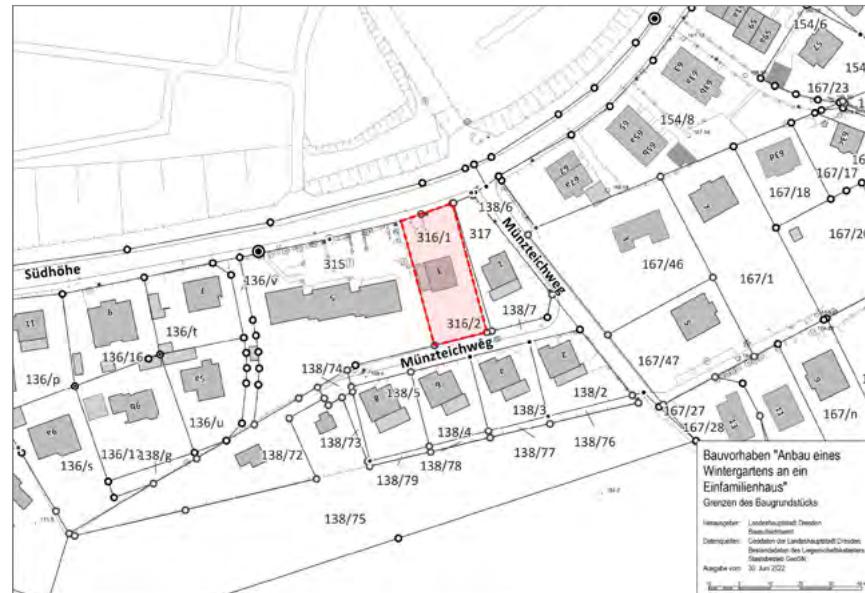
Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6708, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:
montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach

Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung. Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 34, empfohlen.

Dresden, 30. Juni 2022

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wohngebäudes mit vier Wohneinheiten, Freiflächengestaltung mit Errichtung von vier Stellplätzen und eines Fahrradabstellplatzes“

Gompitzer Straße; Gemarkung Omsewitz; Flurstück 21/2

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBL S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2022 (SächsGVBL S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 14. Juni 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/9/BV/00143/22 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Errichtung eines Wohngebäudes mit vier Wohneinheiten, Freiflächengestaltung mit Errichtung von vier Stellplätzen und eines Fahrradabstellplatzes auf dem Grundstück:

Gompitzer Straße;
Gemarkung Omsewitz, Flurstück 21/2 wird mit Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen.

(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6703, während der Sprechzeiten eingese-

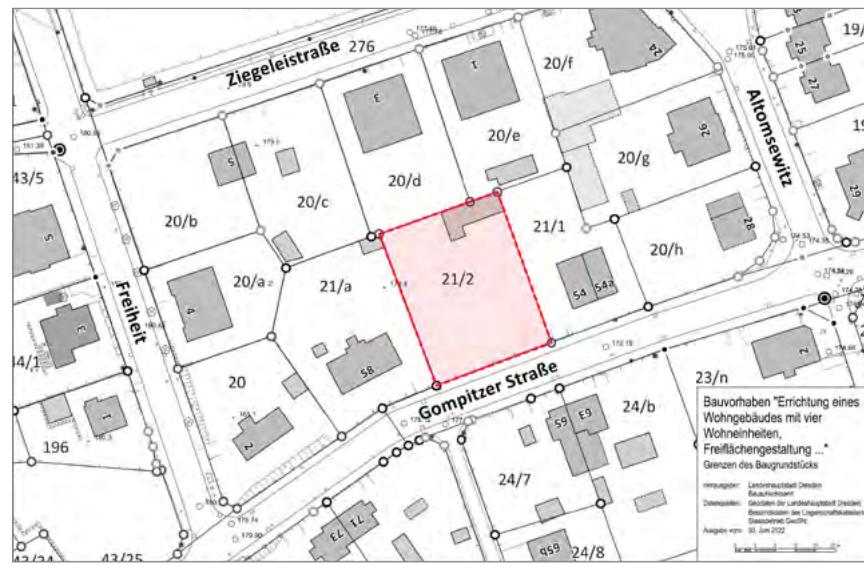
hen werden.

Sprechzeiten: montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Vereinbarung. Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung,

Telefon (03 51) 4 88 36 86, empfohlen.

Dresden, 30. Juni 2022

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung von neun Wohngebäuden mit 85 Wohneinheiten und einer Tiefgarage“

Seumestraße; Maxim-Gorki-Straße; Gemarkung Pieschen; Flurstücke 557, 560/2, 572/3, 572/4

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBL S. 186), die zuletzt durch das Gesetz vom 01. Juni 2022 (SächsGVBL S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsamts der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 16. Juni 2022 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/2/BV/02815/21 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben: Errichtung von neun Wohngebäuden mit 85 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 47 Stellplätzen, Anträge auf Abweichung von den Vorschriften der SächsBO auf dem Grundstück:

Seumestraße; Maxim-Gorki-Straße
Gemarkung Pieschen, Flurstücke 557, 560/2, 572/3, 572/4 wird mit Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung folgender Abweichungen von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach § 67 SächsBO: Überdeckung von Abstandsflächen und barrierefreies Bauen in bestimmten Gebäuden;

(3) Es wurden Ausnahmen und Befreiungen von Verbote der Gehölzschutzzsetzung und

dem Verbot nach § 39 Abs. 5 BNatSchG erteilt.

(4) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Auflagenvorbehalte.

(5) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende **Rechtsbehelfsbelehrung**:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauauf-

sichtsamts der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6735, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

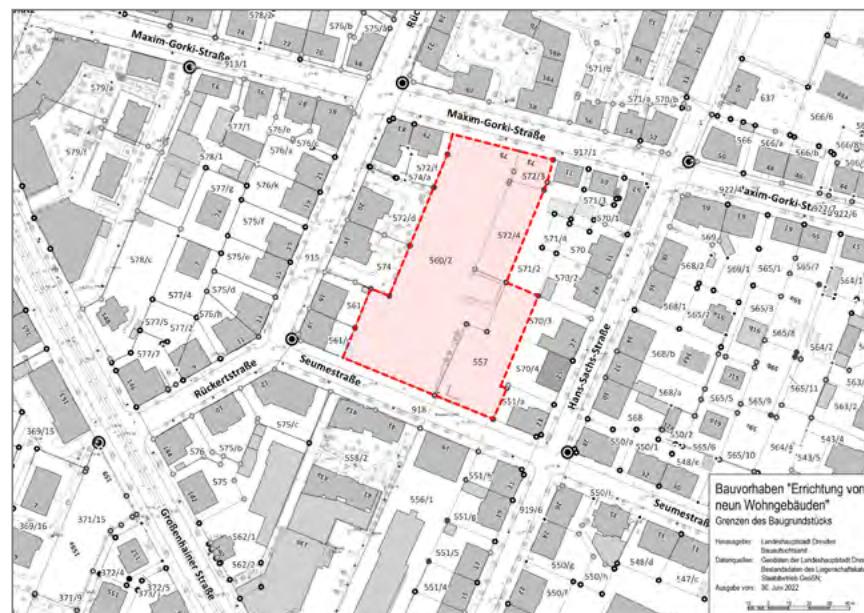
Sprechzeiten:

montags 9 bis 12 Uhr, ab 13 Uhr nach Vereinbarung; dienstags, donnerstags: 9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr

nach Vereinbarung. Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 42 26, empfohlen.

Dresden, 30. Juni 2022

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Allgemeinverfügung

Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) sowie Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762; 2020 S. 29) wird Folgendes angeordnet.

- Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbeanlagen oder Werbeträger (z. B. Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen u. a.) sind vom Eigentümer/von der Eigentümerin und/oder Verursachenden **bis zum 4. Juli 2022, 10 Uhr** zu beseitigen.

- Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbeanlagen oder Werbeträgern (z. B. Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen u. a.) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.
- Soweit die Beseitigung der Werbeanlagen oder Werbeträger bis zu dem in Ziffer 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichtigen die Beseitigung vornehmen.
- Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 5,15 Euro bzw. 9,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.
- Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziffer 1 angeordnet. Die Allgemeinverfügung gilt am 1. Juli 2022 als bekannt gegeben. Die All-

gemeinverfügung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, SG Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Zimmer K 218 während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 74, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Simone Prüfer
Leiterin des Straßen- und Tiefbauamtes

Vollzug der Wassergesetze

Allgemeinverfügung zur Beschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern

Auf der Grundlage des § 100 Absatz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2022 (BGBl. I S. 3901) geändert worden ist, erlässt die Landeshauptstadt Dresden als untere Wasserbehörde folgende Anordnung als Allgemeinverfügung:

Geltungsbereich: Die Allgemeinverfügung gilt für alle oberirdischen Gewässer

unterliegen. Ausgenommen ist die Bundeswasserstraße Elbe.

Beschränkung der Wasserentnahmen aus den oberirdischen Gewässern:

- Die Entnahme von Wasser mittels Pumpvorrichtungen wird untersagt, so weit dafür keine gültige wasserrechtliche Erlaubnis der unteren Wasserbehörde vorliegt.
- Liegt eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Wasserentnahme vor, gelten deren Nebenbestimmungen.
- Zusätzlich zu Ziffer 1. wird für fließende Gewässer die Wasserentnahme mit Handgefäßen zum Zweck der Bewässerung untersagt. Ausgenommen sind die Vereinigte Weißeitz und der Lockwitzbach.
- Diese Allgemeinverfügung gilt bis einschließlich 15. Oktober 2022.
- Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe im Dresdner Amtsblatt in Kraft.
- Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1. bis 3. wird angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise:

- An der Bundeswasserstraße Elbe ist der Anliegergebrauch gemäß § 26 Absatz 3

WHG per Gesetz bereits ausgeschlossen.

- An künstlich errichteten Gewässern (z. B. Kiesseen, Flutgraben) besteht per Gesetz kein Eigentümer- und Anliegergebrauch (§ 26 WHG) und kein Gemeingebräuch (§ 16 SächsWG).
- Inhaber von wasserrechtlichen Erlaubnissen, die zur Wasserentnahme oder -ableitung aus oberirdischen Gewässern berechtigen, dürfen die Gewässer nur im erlaubten Umfang unter Einhaltung der Bedingungen und Auflagen der Erlaubnis benutzen. Im Einzelfall kann die untere Wasserbehörde den erlaubten Umfang der Wasserentnahme vorübergehend per Bescheid einschränken oder untersagen.
- Die Allgemeinverfügung und deren Begründung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, Sachgebiet Oberflächenwasser, Grunaer Straße 2, 01069 Dresden, Zimmer W 203 oder W 205, eingesehen werden.
- Ein Zuiderhandeln kann als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden.

Dresden, 20. Juni 2022

Wolfgang Socher
Leiter des Umweltamtes

in Vertretung

Jürgen Altmeyer
Abteilungsleiter Wasser- und Bodenschutzbehörde

Impressum



Dresdner Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz

Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Redaktionsschluss:

dienstags der Vorwoche

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen
DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
Telefax (03 51) 48 64 29 24
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck

DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb

Media Logistik GmbH,
Dresden

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürosäubern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:

Das Abonnement kostet 66,34 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der Media Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

www.dresden.de/amtsblatt



Dicke Luft?



Stadt- führungen in Radebeul



R A D E B E U L

Eine Stadt zum Genießen ...

Tourist-Information Radebeul

Hauptstraße 12 | 01445 Radebeul

Telefon: +49 351 8311-834

Fax: +49 351 8311-833

Web: www.radebeul.de

E-Mail: heike.thiele@radebeul.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhr

Buntes Wunder Altkötzschenbroda

Besucher nennen ihn bisweilen Puppenstube, die Anwohner sprechen vom schönsten Dorfanger Radebeuls. Zu Recht, denn Altkötzschenbroda ist ein lebendiger Ort mit vielen Facetten. Kneipen und kleine Geschäfte stehen in harmonischer Wechselwirkung mit den liebevoll gestalteten Wohnhäusern. Ihre farbige Gestaltung steht dabei ganz im Gegensatz zu dem Schicksal, das den Häusern kurz bevorstand. Der historische Dorfkern war dem Verfall preisgegeben, Plattenbauten sollten ihn ersetzen. Jetzt strahlt Altkötzschenbroda als kleines buntes Wunder hinter den Elbwiesen.



Treffpunkt:	Hotel Goldener Anker Altkötzschenbroda 61
Termine:	10.7. 21.8. 18.9. 16.10.2022
Beginn:	11.00 Uhr
Dauer:	1,5 Stunden
Preis:	7,50 Euro pro Erwachsener, Kinder bis 14 Jahre kostenfrei

Oberlößnitz – Auf den Spuren der Winzer

Repräsentative Villen prägen den Charakter der Oberlößnitz. Schon im 16. Jahrhundert entstanden die ersten Weingüter und Presshäuser. Sie gaben dem Gebiet um die östlich gelegenen Weinhänge einen unverwechselbaren Charme. Romantische Gassen wurden angelegt, um die fast herrschaftlichen Anwesen zu verbinden. Die Wege sind auch heute noch zugänglich und geben immer wieder überraschende Sichtachsen frei. Begeben Sie sich über historische Wege auf eine Reise durch die Oberlößnitz und folgen Sie den Spuren der Winzer.



Treffpunkt:	Sächsisches Weinbaumuseum Hoflößnitz Knollweg 37, Weinpresse
Termine:	24.7. 7.8. 4.9. 2.10.2022
Beginn:	11.00 Uhr
Dauer:	1,5 Stunden
Preis:	7,50 Euro pro Erwachsener, Kinder bis 14 Jahre kostenfrei

EUROPAS
KUNST-
FESTIVAL

25.08.
- 16.09.2022

lausitz festival

THEATER + KONZERT + JAZZ + LIEDERABEND + AUSSTELLUNG + GESPRÄCH + LITERATUR

TICKETS → LAUSITZ-FESTIVAL.EU

Gefördert von:



Gefördert durch die:



Gefördert mit Mitteln des:



STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
KULTUR UND TOURISMUS

Freistaat SACHSEN

Gefördert durch:



FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-Niemieckiej
STIFTERIN: POLSKO-DEUTSCHE
ZUSAMMENARBEIT

Veranstalterin:

Kultur Service GÖTTSCHE

Unter der Schirmherrschaft
der Ministerpräsidenten:



Intendant:

Prof. Daniel Kühnel